

Mitteilungsblatt

der Gemeinde **Essingen**



GANZ IN WEISS – GEMEINSAMES
ESSEN UND GUTE MUSIK



White-Dinner mit „Bolz & Knecht“



SAMSTAG,
30.07.2022

Beginn: 16:00 Uhr
3 Schlosspark

„White Dinner“ – hier ist der Name Programm. Die Gäste treffen sich weiß gekleidet, es wird geteilt was mitgebracht wird und bei einem gemeinsamen Picknick genossen.

Kühler Secco vom Fass, Cocktails und mehr werden im Schlosspark den Gästen dieses ganz besonderen Dinners angeboten. Für musikalische Unterhaltung sorgt standesgemäß „Bolz & Knecht“.

RAUS IN DIE NATUR –
ESSINGEN ERLEBEN UND ENTDECKEN



Deutscher Wandertag – Essingen aktiv



SONNTAG,
31.07.2022

Beginn: 10:30 Uhr
Schlosspark/Essingen

- 3 **Schlosspark:** 10:30 Uhr: Gottesdienst im Schlosspark
11:30 Uhr: „Ostalb Böhmisches Musikanten“ spielen auf
15:00 Uhr: „Regular Joe“ spielt auf der Bühne
Das Küchenteam freut sich ganztägig auf Sie.
- Führungen- und Wandermöglichkeiten**
- 11 **10:00 und 14:00 Uhr: Rems erleben – Gewässerführung**, um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 07365 8332 bis 28.07.22 (max. 15 Teilnehmer), Dauer ca. 2 Stunden
Treffpunkt: Remsursprung, mit Gummistiefel/festes Schuhwerk
- 10 **15:00 Uhr: „Spielend zur Quelle“ – Familienwanderung zum Remsursprung**, Anmeldung bis 30.07.22 unter www.dwt2022.de (max. 25 Teilnehmer), Dauer ca. 4 Stunden
Treffpunkt: Wanderparkplatz „In den Buchen“
- 3 **15:00 Uhr: Schlosspark-Führung**
Treffpunkt: Eingangstor Schlosspark / Richtung Schule
- 9 **16:00 Uhr: Botanischer Rundgang über den Friedhof**
Treffpunkt: Aussegnungshalle

MITTWOCH,
03.08.2022

Beginn: 10:00 Uhr
10 Wanderung

Kleinod „Weiherwiesen“ – Wanderung, Dauer ca. 4 Stunden
Anmeldung: www.dwt2022.de (max. 20 Teilnehmer)
Treffpunkt: Wanderparkplatz in den Buchen



Die Band „Regular Joe“ musste leider krankheitsbedingt absagen. Freuen Sie sich nun auf **Freile, Franz & Fränz...** die Sie mit musikalischer Mundart unterhalten werden.

Rückblick Jazz im Park trifft glänzendes Chrom am 24.07.2022



Am vergangenen Sonntag fand die erste Veranstaltung des „Essinger Sommers“ im Schloßpark statt. Der „Stuttgarter Jazzbus“ musste seine Teilnahme kurzfristig absagen. Mit der Jazzband „E-Werk“ (Dirk Blümlein, Martin Meixner, Eddy Cichosz) konnte jedoch ein toller Ersatz gefunden werden, der das Publikum in die wunderbare Welt des Jazz entführte. Am Nachmittag unterhielt „Eddy Danco“ das Publikum gekonnt und sorgte für einen gemütlichen Aufenthalt im Park.

Auf dem Schulparkplatz konnten über den gesamten Tag hinweg eine umfangreiche Mischung historischer Schätze bestaunt werden. Die auf Hochglanz polierten Autos, Motorräder und Traktoren in wechselnder Konstellation glänzten mit der Sonne um die Wette und fanden großen Anklang. Es wurde begutachtet, gefachsimpelt und auch die ein oder andere Anekdote zum Besten gegeben.

Die Freiwillige Feuerwehr Essingen und das „Kloine Wägele“ aus Lauterburg sorgten mit bester Verpflegung und SchmakerIn für eine tolle Wohlfühlatmosphäre.

Den gastgebenden Partnern, der evangelischen Kirchengemeinde Essingen und allen, die zu dem mehr als gelungenen Auftakt beigetragen haben, sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt.

Die Gemeindeverwaltung
Essingen

ESSINGER Ferienspaß 2022

NOCH FREIE PLÄTZE!

Liebe Kinder und Jugendliche,

für folgende Veranstaltung gibt es noch freie Plätze. Also zögert nicht und meldet euch noch schnell an!

Alpaka-Trekking mit dem Alpakahof Kaut Mittwoch, 24.08.2022

Zusammen mit uns könnt ihr mit den Alpakas bei einer Trekking-Tour mit den kuschligen Andentieren auf Tuchfühlung gehen. Bei euch in Essingen wandern wir eine gemütliche Tour mit den Alpakas. Dabei dürft ihr die Tiere direkt an der Leine führen und ihr könnt die Alpakas aus nächster Nähe erleben. Wir und die Alpakas freuen uns auf euch!

Treffpunkt: Bekanntgabe bei Anmeldung
Wann: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Veranstalter: Alpakahof Kaut GbR
Alter: 6 – 12 Jahre
Teilnehmer: max. 20 Personen
Kostenbeitrag: 21 €
Mitzubringen: wetterfeste Kleidung, festes geschlossenes Schuhwerk, ggf. Sonnenschutz, Rucksack mit Getränk



Fünfundzwanzigjährige Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Essingen

Im Rahmen der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 21. Juli 2022 konnte der erste Stellvertreter des Bürgermeisters, Helmut Borst, Bürgermeister Wolfgang Hofer zu seiner fünfundzwanzigjährigen Amtszeit als Bürgermeister der Gemeinde Essingen herzlich gratulieren.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde dankte er im Namen des Gemeinderats Wolfgang Hofer in Würdigung der Verdienste um Bürger und Gemeinde für die während einem Vierteljahrhundert geleistete Arbeit und sprach große Anerkennung hierfür aus.

Wolfgang Hofer wurde bei der Wahl am 13. April 1997 gewählt und konnte sein Amt am 9. Juni 1997 antreten. Seine förmliche Verpflichtung erfolgte dann am 24. Juni desselben Jahres. Bei den Wahlen am 20. März 2005, 17. März 2013 und zuletzt am 14. März 2021 wurde Wolfgang Hofer in seinem Amt bestätigt.

Helmut Borst lies im Rahmen seiner Laudatio die vergangenen 25 Jahre Amtszeit anhand bedeutender kommunaler Entwicklungen Revue passieren. Er überbrachte die Ehrenurkunde des Gemeindetags Baden-Württemberg mit der Ehrennadel und überreichte Bürgermeister Wolfgang Hofer die Ehrenurkunde der Gemeinde Essingen sowie ein Präsent der Kommune.



Essinger Sommer Hocketse

Sonntag, 07.08.2022

ab 11.00 Uhr
Remshalle Essingen

Leckere Schmankehl vom Grill, Getränke, Fassbier sowie frischer Kaffee und Kuchen

Klein und Groß können in und rund um die Remshalle die Trendsportart „Parkour“ ausprobieren

Bewirtung durch:

Wir freuen uns über zahlreiche Gäste!

Regionen und Destinationen bei der Tourismusbörse

Rund 25 Städte, Wanderdestinationen und Tourismusverbände aus der Region und aus Deutschland stellen sich von Donnerstag, 4. bis Samstag, 6. August, bei der Tourismusbörse im Rahmen des 121. Deutschen Wandertags 2022 in der Schwabenlandhalle in den Räumen „Hesse“ und „Mörike“ vor. Die Aussteller haben zahlreiche Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Ausflugszielen und Schlechtwetter-Alternativen dabei und geben Tipps für Kurztrips oder längere Urlaube. Aus der Wandertags-Region sind etwa der Schwäbischer Wald Tourismus, die Stadt Murrhardt, Remstal Tourismus sowie das Obere, Mittlere und Untere Remstal vertreten. Außerdem auch der Kraichgau-Stromberg Tourismus e.V., aus dem Schwarzwald die Profis von Heimaterlebnis hoch5 und von der Schwäbischen Alb unter anderem der Tourismusverein. Der Regionalverband Thüringer Wald e.V. macht ebenso Lust auf Urlaub dort wie die Welterbergregion Wartburg Hainich e.V.

Geöffnet ist die Tourismusbörse am 4. und 5. August jeweils von 15.00 bis 18.30 Uhr und am 6. August von 12 bis 18.30 Uhr, der Eintritt ist frei.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

- ### Notrufnummern
- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:
Tel. 1 12
 - **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
 - **Feuerwehr: Tel. 1 12**

Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

Notfallpraxis Aalen am Ostalb-Klinikum-Aalen
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten: Mi. 13.00 – 22.00 Uhr; Fr. 16.00 – 22.00 Uhr; Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

Notfallpraxis Ellwangen an der St. Anna-Virngrund-Klinik
Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Terminänderungen möglich – alle Angaben ohne Gewähr.

- Sa., 30.07. – Gemeinde Essingen**
White-Dinner mit „Bolz & Knecht“ ab 16.00 Uhr im Schlosspark
- So., 31.07. – Gemeinde Essingen**
Deutscher Wandertag – Essingen aktiv ab 10.30 Uhr im Schlosspark
- August**
- Di., 02.08. – Briefmarken- und Münzsammlerfreunde Essingen**
Tauschabend im TSV-Vereinsheim ab 17.00 Uhr
- Fr., 05.08. – Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasth. Bären
- Sa., 06.08. – Gemeinde Essingen**
„Vierdele slotza“ in dr Lix ab 16.00 Uhr in der Gartenanlage Lix
- So., 07.08. – Dorfmuseum Essingen**
Museum und Stüble geöffnet mit Kaffee und Kuchen von 13.30 bis 18.00 Uhr
- **Gemeinde Essingen**
Salto & Parkour Experience ab 11.00 Uhr auf dem Schulgelände/Remshalle
- Fr., 12.08. – Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus Bären
- Fr., 19.08. – Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus Bären
- Fr., 26.08. – Skatverein Karo-Dame Essingen**
Kartenspielabend ab 20.00 Uhr im Gasthaus Bären
- Sa., 27.08. – LAC Essingen**
Beachvolleyballturnier in der Schönbrunnhal-
le
- **Landjugend Aalen-Essingen**
Strohhatparty ab 20.00 Uhr in den Buchen

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: **Tel. 07 11/7 87 77 88**

Zentraler augenärztlicher Notdienst

Tel. 0 18 05/0 11 20 98

Notdienst Wasser

Landeswasserversorgung: Tel. 0 73 45/96 38-21 21
außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental
ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung
Tel. 0 73 28/62 72 oder Mobil 01 74/2 13 15 84

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

Telefonseelsorge

Gesprächspartner rund um die Uhr, **Tel. 08 00/1 11 01 11**

Störungsnummer für Gasversorgung GEO

Notruf 0 73 64/89 93

Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG

Strom – Tel. 0 79 61/93 36-14 01, Gas – Tel. 0 79 61/93 36-14 02

Wochenplan für den Apothekendienst

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr.

Samstag, 30.07.2022:

Apotheke im Kaufland Ellwangen, Tel.: 07961 - 9 05 10
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20, 73479 Ellwangen/Jagst
Limes-Apotheke Wasseralfingen, Tel.: 07361 - 7 18 70
Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Sonntag, 31.07.2022:

Kochertal-Apotheke Oberkochen, Tel.: 07364 - 76 66
Heidenheimer Str. 16, 73447 Oberkochen
Marien-Apotheke Ellwangen, Tel.: 07961 - 35 25
Marienstr. 13, 73479 Ellwangen/Jagst

Montag, 01.08.2022:

Limes-Apotheke Wasseralfingen, Tel.: 07361 - 7 18 70
Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

Dienstag, 02.08.2022:

Apotheke am Markt Westhausen, Tel.: 07363 - 95 34 44
Dalkinger Str. 6, 73463 Westhausen

Rems-Apotheke Essingen, Tel.: 07365 - 51 15
Bahnhofstr. 33, 73457 Essingen

Mittwoch, 03.08.2022:

Apotheke im Facharztzentrum Aalen, Tel.: 07361 - 55 98 33
Weidenfelder Str. 1, 73430 Aalen

Donnerstag, 04.08.2022:

Marien-Apotheke Unterkochen, Tel.: 07361 - 8 82 13
Rathausplatz 8, 73432 Aalen (Unterkochen)

Nepomuk-Apotheke, Tel.: 07961 - 90 40 70
Nikolaistr. 12, 73479 Ellwangen/Jagst

Freitag, 05.08.2022:

Apotheke am Markt Hüttlingen, Tel.: 07361 - 5 28 05 81
Abtsgmünder Str. 7, 73460 Hüttlingen

Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter
www.lak-bw.notdienst-portal.de.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Elternbeiträge im Kindergartenjahr 2022/2023

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 21. Juli 2022 die Anpassung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 (Gültigkeit 1. September 2022 bis 31. August 2023 – jeweils einschließlich) für die kommunalen Kindertagesstätten Kindergarten „Sternschnuppe“ und Kinderhaus „Rappelkiste“ in Anlehnung an die Empfehlungen der kirchlichen und kommunalen Verbände sowie Konferenzen beschlossen. Die kommunalen sowie kirchlichen Spitzenvertretungen haben bei ihren landesweiten Empfehlungen auch die Belastungen und aktuellen Einflüsse und Einwirkungen auf die Elternhäuser berücksichtigt. Die Anpassung bleibt somit erneut hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück.

Für die in kirchlicher Trägerschaft stehenden Kindertagesstätten ist eine Übernahme der Elternbeiträge und Regelungen vorgesehen, entsprechende gleichlautende Beschlüsse der örtlichen Kirchenvertretungen sind angestrebt.

Die angepassten Entgelte und Regelungen treten mit Wirkung vom 1. September 2022 in Kraft und gelten bis zum Ablauf des 31. August 2023. Die Erziehungsberechtigten der in den kommunalen Kindertagesstätten betreuten Kinder erhalten angepasste Beitragsabrechnungen seitens der Gemeinde.

Im Rahmen der Ganztagsbetreuung, also bei einem Betreuungsumfang von 45 Stunden/Woche, ist verpflichtend insbesondere eine Mittagsverpflegung zu gewährleisten. Hierfür werden zusätzlich zu den Elternbeiträgen noch gesonderte Kosten für das Verpflegungsangebot erhoben.

Für das Kindergartenjahr 2022/2023 (Gültigkeit 1. September 2022 bis 31. August 2023 – jeweils einschließlich) sind für die kommunalen Kindertagesstätten folgende Elternbeiträge festgesetzt:

Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 1. September 2022 bis 31. August 2023; 11 Monatsbeiträge					
Kindergarten	Betreuungszeit	1-Kind-Familie €/Monat	2-Kind-Familie €/Monat	3-Kind-Familie €/Monat	4-Kind-Familie €/Monat
	30 Stunden/Woche ab 3 Jahre	174	135	90	30
	30 Stunden/Woche unter 3 Jahre	348	270	180	60
	35 Stunden/Woche ab 3 Jahre	203	158	105	35
	35 Stunden/Woche unter 3 Jahre	406	316	210	70
	45 Stunden/Woche ab 3 Jahre	308	228	155	62
45 Stunden/Woche unter 3 Jahre	615	456	309	123	

Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 1. September 2022 bis 31. August 2023; 11 Monatsbeiträge					
Krippe	Betreuungszeit	1-Kind-Familie €/Monat	2-Kind-Familie €/Monat	3-Kind-Familie €/Monat	4-Kind-Familie €/Monat
	30 Stunden/Woche	410	304	206	82
	35 Stunden/Woche	478	355	240	96
	45 Stunden/Woche	615	456	309	123

Regelungen und Vorschriften zu den Elternbeiträgen

- Der Elternbeitrag ist jeweils zu Beginn des Monats zur Zahlung fällig und wird durch Bankeinzugsverfahren eingezogen. Das Entgelt für den Monat August wird zusammen mit dem Entgelt für die Monate September bis Juli eingezogen, die Entgelte sind somit in **11 monatlichen Raten** zu entrichten.
- Bei der Entgeltbemessung werden alle Kinder berücksichtigt, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und im gleichen Haushalt wohnen.
- Sofern sich im laufenden Kalenderjahr Änderungen ergeben, die bei der Bemessung des Kindergartenentgelts maßgebend sind (beispielsweise Geburt eines Geschwisterkindes, ein Kind vollendet das 18. Lebensjahr), ist die jeweilige Änderung ab dem 1. des nächsten Monats zu berücksichtigen, es sei denn, dass in den nachfolgenden Fällen eine entsprechende Regelung vorgenommen wurde. Sofern während der Laufzeit eines Betreuungsverhältnisses das jeweils betreute Kind untermonatig das dritte Lebensjahr vollendet, wird in diesem Monat (der Vollendung des dritten Lebensjahres) der Elternbeitrag ab 3 Jahren erhoben.
Sofern bei Aufnahme in der Kleinkindbetreuung ab Vollendung des 3. Lebensjahres ein angebotener Folgeplatz in einem Kindergarten abgelehnt wird, ist der Beitrag für die Kinderkrippe (Kleinkindbetreuung) weiter zu entrichten.
- In den Kindergärten (insbesondere altersgemischte Gruppen sowie vorzeitige Aufnahme von Kindern von 2,9 Jahren) wird für Kinder unter 3 Jahren ein Zuschlag von 100 % erhoben. Dieser Zuschlag ist grundsätzlich in den festgelegten und ausgewiesenen Elternbeiträgen entsprechend berücksichtigt.
- Das Kindergartenentgelt ist monatlich, auch in den Ferien, während Schließzeiten u. Ä. zu entrichten.
- Sofern von einer Familie gleichzeitig 3 oder mehr Kinder Kindertagesstätten innerhalb des Gemeindegebietes besuchen, sind für das 3. und jedes weitere Kind keine Entgelte zu entrichten. Sofern die Betreuung in mehr als einer Kindertagesstätte erfolgt, ist dies den Trägern anzuzeigen. Eine Befreiung erfolgt in diesem Fall nur sofern eine Anzeige erfolgte und erst ab (einschließlich) dem Monat der Anzeige.
- Im Monat der erstmaligen Aufnahme in eine Einrichtung (unabhängig, ob Kindergarten oder Kinderkrippe) wird bei Aufnahme bis einschließlich des 14. des Monats der jeweils volle Monatsbeitrag/Elternbeitrag erhoben. Bei Aufnahme ab einschließlich 15. des Monats wird jeweils der halbe Monatsbeitrag/Elternbeitrag erhoben. Klarstellend wird festgehalten, dass eine weitergehende/darüber hinausgehende Differenzierung nicht erfolgt.
- Bei untermonatigem Wechsel der Betriebsform (beispielsweise von der Ganztagsbetreuung in die verlängerte Öffnungszeiten) wird im Wechselmonat stets der Beitrag der neuen/zukünftigen Betriebsform erhoben. Der tatsächliche Tag des Wechsels ist für die Beitragserhebung somit irrelevant. Klarstellend wird festgestellt, dass, sofern im Wechselmonat gleichzeitig das 3. Lebensjahr vollendet, der Elternbeitrag ab 3 Jahren erhoben wird.
- Bei einem untermonatigen, einrichtungsinternen (innerhalb derselben Einrichtung) Wechsel von der Kleinkindbetreuung (Kinderkrippe) in den Kindergarten (Betreuung ab Vollendung des dritten Lebensjahres) wird im Wechselmonat stets der Elternbeitrag der neuen/zukünftigen Betriebsform für den

- Kindergarten (Beitrag ab 3 Jahre) erhoben. Der tatsächliche Tag des Wechsels ist für die Beitragserhebung somit irrelevant.
- j.) Bei einem untermonatigen einrichtungsübergreifenden Wechsel (von einer Kindertagesstätte in eine andere Kindertagesstätte), insbesondere im Rahmen des Übergangs von der Kinderkrippe in den Kindergarten, wird im Wechselmonat in der abgebenden und aufnehmenden Einrichtung jeweils der hälftige anzuwendende Monatsbeitrag erhoben (bei aufnehmender Einrichtung regelmäßig der Beitrag ab 3 Jahren, sofern entsprechendes Alter vorliegend). Der tatsächliche Tag des Wechsels ist für die Beitragserhebung somit irrelevant.
- k.) Sofern in darüber hinausgehenden Wechselkonstellationen im Wechselmonat auch das 3. Lebensjahr vollendet wird, wird grundsätzlich im Wechselmonat der entsprechende Elternbeitrag ab 3 Jahren erhoben. Ohne entsprechende Wechselkonstellation gilt die allgemeine Regelung des Buchstabs c).
- l.) Wurde für Schulanfänger eine Verlängerung des Betreuungsverhältnisses vereinbart, ist der (volle) Elternbeitrag bis zum Ende des Monats zu bezahlen, in den der Werktag fällt, welcher dem Tag der Einschulung vorausgeht.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 21.07.2022

Anwesend: Vorsitzender Herr Hofer und 16 Gemeinderäte
Beginn der öffentlichen Sitzung: 18.30 Uhr
Ende der öffentlichen Sitzung: 21.21 Uhr
Zuhörer: 7

TOP 1: Bürgerfragestunde

- Kein Anfall

TOP 2: Bauvorhaben

Errichtung einer Gartenmauer und Höhenangleichung der Gartenanlage

Flst. Nr. 171, Panoramastraße 25 in Lauterburg

Der Bauherr plant die Errichtung einer Gartenmauer und Höhenangleichung der Gartenanlage auf dem Flst. Nr. 171 in Lauterburg. Es wurde hierzu ein Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans im Baugenehmigungsverfahren nach § 49 LBO eingereicht.

Das Vorhaben weicht von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab. Der Gemeinderat hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt unter der Voraussetzung, dass entweder ein Zaun oder eine Mauer errichtet werden darf.

TOP 3: Bauvorhaben

Dachsanierung mit zwei Dachgauben und einem Balkonanbau

Flst. Nr. 5104/5, Dewanger Straße 21 in Forst

Die Bauherren planen die Erstellung von zwei Dachgauben und einem Balkonanbau im Rahmen der Dachsanierung des bestehenden Wohnhauses auf dem Flst. Nr. 5104/5 in Forst. Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gemäß § 52 LBO eingereicht.

Das Vorhaben befindet sich nicht im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes. Der Gemeinderat hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt

TOP 4: Bauvorhaben

Abbruch Garage und Neubau Doppelgarage sowie Anbau eines Windfangs am Wohnhaus

Flst. Nr. 2403/3, Riedweg 26 in Essingen

Die Bauherrin plant den Abbruch der alten Garage, um eine größere Doppelgarage auf dem Flst. Nr. 2403/3 in Essingen zu errichten. Des Weiteren ist der Anbau eines Windfangs auf der nördlichen Seite des Wohnhauses geplant.

Es wurde hierzu ein Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gemäß § 52 LBO gestellt. Das Vorhaben befindet sich innerhalb des Geltungsbereichs des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Ried II“ vom 27.01.1968 und

weicht hinsichtlich einiger Punkte von den Festsetzungen des Bebauungsplanes ab.

Der Gemeinderat hat vom Vorhaben Kenntnis genommen und das erforderliche Einvernehmen erteilt unter der Voraussetzung einer Dachbegrünung.

TOP 5: Bauvorhaben

Umbau und Anbau am Bestand Gasthof zur Rose

Flst. Nr. 379, Hauptstraße 43 in Essingen

- wurde zurückgestellt

TOP 6: Radverkehrskonzept der Gemeinde Essingen; hier: Vorstellung aktueller Sachstand und Entwurf der Konzeption

Radverkehr ist u. a. schnell, gesund, umweltfreundlich und klimaschonend, günstig, flächensparsam und geräuscharm, stark im Verbund und immer stärker verbreitet. Besonders der letzte Aspekt hat sich auch nochmals eindrücklich im Rahmen der interkommunalen Remstalgartenschau 2019 gezeigt. Um den Radverkehrsanteil weiter zu steigern und die Potenziale voll zu nutzen, ist eine Konzeption unerlässlich. Neben dem Freizeitverkehr sind hierbei auch der weiter stark zunehmende Alltagsradverkehr und die Anbindungen sowie die überörtliche Betrachtung von großer Bedeutung. Maßgebliche Ziele einer Konzeption ist die Prüfung bereits bestehender Verbindungen, die Aufwertung sowie die Identifikation neuer und weiterer attraktiver, sicherer und möglichst hochwertiger Verbindungen sowie das Aufzeigen möglicher Fördermittelperspektiven zur Finanzierung.

Deshalb hat der Gemeinderat auch das in diesem Bereich sehr kompetente sowie überaus erfahrene Planungsbüro VAR+, 64283 Darmstadt, mit der Erstellung einer Radverkehrskonzeption beauftragt. Diese wird daneben auch in Höhe von 50 % durch das Land Baden-Württemberg gefördert. Das Planungsbüro VAR+ ist darüber hinaus auch von weiteren Kommunen in der Region (teilweise auch direkt an die Gemeinde Essingen angrenzend) mit der Erstellung entsprechender Konzeptionen beauftragt, sodass Synergieeffekte entstehen und überörtliche Betrachtungen und Verknüpfungen erleichtert werden.

Zwischenzeitlich erfolgten u. a. Bestandsanalysen und -erhebungen, wurden Befahrungen mit umfassenden Dokumentationen und Planaufnahmen durchgeführt, konnten Abgleiche, Abstimmungen usw. vorgenommen werden, wurden Bürgerbefragungen und eine Schulbeteiligung durchgeführt und erfolgten Klassifizierungen und weitere Datenzusammenstellungen, welche in einem umfangreichen und ausführlichen Planentwurf mündeten. Die Herren Petry und Malia von der Firma VAR+ haben mit einer Bildpräsentation ihre bisherigen Erkenntnisse gezeigt. Der Gemeinderat hat eingehend darüber diskutiert und weitere Anregungen, Anpassungsvorschläge und Aspekte für die weiteren Planungen mit auf den Weg gegeben. Bei der geplanten Radrundfahrt am 10.09.2022 durch die Gemeinde werden die Herren ebenfalls teilnehmen und vor Ort präsent sein. Hiernach wird die Maßnahmenplanung erfolgen. Eine Verabschiedung der Radverkehrskonzeption wird für Anfang 2023 vorgesehen.

TOP 7: Finanzzwischenbericht 2022

Grundlage für die Haushaltswirtschaft 2022 ist die vom Gemeinderat am 16.12.2021 beschlossene Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, deren Gesetzmäßigkeit das Landratsamt Ostalbkreis mit Erlass vom 28.12.2021 bestätigte.

Nach den Ergebnissen der Mai-Steuerschätzung sollen die Steuereinnahmen der Kommunen in Baden-Württemberg im Jahr 2022 um insgesamt 484 Mio. Euro steigen. Tatsächlich spiegelt sich dieser Trend bislang auch im laufenden Haushaltsjahr der Gemeinde wider.

Aufgrund der weltweiten Entwicklungen sollte jedoch mit größeren Unsicherheiten und Schwankungen gerechnet werden.

Die wesentlichen Veränderungen im Vergleich zur Haushaltsplanung werden nachfolgend erläutert:

Ergebnishaushalt

Das Prinzip der intergenerativen Gerechtigkeit erfordert grundsätzlich den Ausgleich von Ressourcenverbrauch (Aufwendungen) und Ressourcenaufkommen (Erträgen). Diese Ausgleichsregelung bezieht sich auf das ordentliche Ergebnis im Ergebnishaushalt.

Aufgrund der finanziellen Hilfen von Bund und Land im Zuge der Corona-Pandemie, welche im Jahr 2022 bei den Berechnungen des kommunalen Finanzausgleichs berücksichtigt werden mussten, wurde der Haushaltsplan mit einem negativen ordentlichen Ergebnis von 1.074.750 Euro verabschiedet. Durch die positiven Ergebnisse der Vorjahre war dies für die Genehmigungsfähigkeit des Haushalts nicht hinderlich.

Ordentliche Erträge

Nach der Mai-Steuerschätzung werden die Planansätze beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer um 170.000 Euro und dem Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer um 16.500 Euro über der Haushaltsplanung liegen. Insgesamt ergeben sich voraussichtlich 5.059.000 Euro bei der Einkommensteuer und 545.000 Euro bei der Umsatzsteuer.

Die Schlüsselzuweisungen aus dem Finanzausgleich werden im laufenden Jahr jedoch um etwa 80.000 Euro steigen und zusammen mit der Investitionspauschale bei etwa 1.422.000 Euro liegen.

Bei den Verwaltungsgebühren ist im laufenden Jahr mit einem Anstieg von ca. 16.000 Euro zu rechnen. Insbesondere im Bereich des Einwohnermeldeamtes sind bereits 80 % der erwarteten Gebühreneinnahmen erreicht.

Die Gewerbesteuer wurde im Haushaltsplan 2022 mit 3,75 Mio. Euro (Vorjahr: 3,5 Mio. Euro) mit der notwendigen Vorsicht angesetzt. Aufgrund der momentanen Entwicklung ist davon auszugehen, dass das Gesamtaufkommen bei rekordverdächtigen 7,5 Mio. Euro und damit beim doppelten Planansatz liegen wird. Die hohen Gewerbesteuererträge resultieren ganz überwiegend aus Nachholeffekten der vergangenen beiden Jahre, als die Betriebe während der Corona-Pandemie ihre Vorauszahlungen heruntersetzen konnten. Da die Jahresergebnisse vor allem bei den großen Betrieben meist doch besser waren, sind nun entsprechende Nachzahlungen bei der Gewerbesteuer fällig. Ebenso werden die Vorauszahlungen für das laufende Jahr angepasst, sodass dies einen doppelten Effekt auf die Gewerbesteuer hat. Daneben sind jedoch auch bei einzelnen Betrieben außergewöhnlich hohe Gewerbesteuerzahlungen fällig, welche aus entsprechenden Verkäufen von Betriebsanteilen entstanden sind. So erfreulich die Entwicklung der Gewerbesteuer für das Haushaltsjahr 2022 auch ist, sollte bedacht werden, dass diese im Jahr 2024 beim kommunalen Finanzausgleich berücksichtigt und dann extrem hohe Umlagezahlungen an den Landkreis und das Land abgeführt werden müssen. Ebenso werden die Schlüsselzuweisungen aus dem Finanzausgleich auf einen Tiefstand sinken bzw. gegen null tendieren. Es wird daher wichtig sein, die zufließende Liquidität für das Jahr 2024 vorzuhalten.

Ordentliche Aufwendungen

Bei den ordentlichen Aufwendungen werden für die Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden voraussichtlich rund 35.000 Euro eingespart. Für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens ist jedoch mit Mehraufwendungen von 40.000 Euro zu rechnen. Zum sog. sonstigen unbeweglichen Vermögen gehören unter anderem die Unterhaltung von Gemeindestraßen, Feldwegen, Straßenbeleuchtung, Abwasserbeseitigung, aber auch die Grün- und Parkanlagen sowie die Kinderspielplätze.

Beim Erwerb von geringwertigen Vermögensgegenständen werden voraussichtlich 20.000 Euro eingespart werden können. Für die Mietauszahlungen ist jedoch mit einer Überschreitung des Planansatzes von etwa 20.000 Euro zu rechnen, da die Gemeinde Essingen für die Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine als Mieterin gegenüber den Vermietern auftritt. Hierdurch konnten erfreulicherweise viele Unterbringungen bei Privatpersonen erfolgen.

Für die Haltung der Fahrzeuge im Bereich des Bauhofs und der Feuerwehr ist insbesondere aufgrund der gestiegenen Kraftstoffpreise mit Mehraufwendungen von etwa 40.000 Euro zu rechnen.

Durch die insgesamt steigenden Preise wird auch bei der Beteiligung der Betriebskosten für die kirchlichen Kindergärten mit Mehraufwendungen von etwa 30.000 Euro gerechnet.

Die Gewerbesteuerumlage berechnet sich anhand des tatsächlichen Gewerbesteueraufkommens im laufenden Haushaltsjahr.

Da die Gewerbesteuer voraussichtlich beim Doppelten des Planansatzes liegen wird, wird sich auch die abzuführende Gewerbesteuerumlage um 360.000 Euro auf insgesamt 720.000 Euro verdoppeln.

Bei den Personalaufwendungen werden durch Personalwechsel und der bis zur Neueinstellung nicht besetzten Stellen voraussichtlich etwa 100.000 Euro (Planansatz: 3,8 Mio. Euro) eingespart.

Bei den Bewirtschaftungskosten ist derzeit mit Mehraufwendungen von voraussichtlich 18.000 Euro zu rechnen. Hierzu gehören die Aufwendungen für Strom, Gas, Wasser, Abwasser, Abfallbeseitigung und Gebäudereinigung.

Eine große Unsicherheit aus Sicht der Verwaltung besteht hier derzeit für die Gasbeschaffung. Aufgrund des geschlossenen Gaslieferungsvertrags mit der GEO bleiben die Preise nach derzeitigem Stand für das laufende Haushaltsjahr stabil. Jedoch wurde die sog. Alarmstufe bereits ausgerufen. Es scheint daher realistisch, dass die sog. Notfallstufe der Gasversorgung im Herbst ausgerufen werden wird und mit der Änderung des Energiesicherungsgesetzes eine Preisanpassung trotz geltenden Vertrags wirksam werden kann. Dies würde dann doch zu entsprechenden Kostensteigerungen führen.

Ordentliches Ergebnis

Die geplanten ordentlichen Erträge werden aufgrund steigender Steuereinnahmen, vor allem bei der Gewerbesteuer, um fast 4,0 Mio. Euro über den Planungen liegen. Die ordentlichen Aufwendungen werden zwar ebenfalls um etwa 340.000 Euro ansteigen, wobei sich das geplante negative Ergebnis von 1.074.750 Euro deutlich um über 3,6 Mio. Euro verbessert. Zum Jahresende wird mit einem positiven Ergebnis von 2,57 Mio. Euro gerechnet.

Investitionen (Finanzhaushalt)

Im Finanzhaushalt wurden für Investitionen insgesamt 7.541.500 Euro veranschlagt.

Hinzu kommen noch die gebildeten Haushaltsübertragungen aus dem Vorjahr mit 5.184.022,70 Euro, sodass für Investitionen insgesamt 12.725.522,70 Euro zur Verfügung stehen.

Bislang wurden Investitionen von 1,47 Mio. Euro geleistet (Stand: 30.06.2022). Eine vollständige Übersicht über die Investitionstätigkeit ist als **Anlage** beigefügt. Auf größere bzw. wesentlichere Investitionsmaßnahmen wird nachfolgend eingegangen:

Die für den Bauhof eingestellten Mittel von 70.000 Euro werden nach derzeitiger Kenntnis nicht benötigt, da die Fahrzeugbeschaffung aufgrund der Lieferzeiten frühestens im Jahr 2023 erfolgen kann.

Im Rahmen des Digitalpakts Schule werden für die Parkschule noch weitere digitale Tafeln und Zubehör angeschafft, sodass hier ein weiterer Mittelabfluss erfolgen wird.

Bei den Hochbaumaßnahmen wurde die weitere Generalsanierung der Parkschule im Mai dieses Jahres begonnen, wofür bislang rund 275.000 Euro ausbezahlt wurden. Aufgrund der fortschreitenden Maßnahme werden weitere Auszahlungen erfolgen. Auch die Erweiterung bzw. der Umbau des Katholischen Kinderhauses St. Christophorus schreitet weiter voran. Die noch zur Verfügung stehenden Mittel (526.254,28 Euro) werden daher weitestgehend im 2. Halbjahr abgerechnet.

Die Sanierung des Gebäudes Burgstraße 2 (Dorfhaus Lauterburg) wurde im Juni begonnen, weshalb bislang nur ein geringer Teil der Haushaltsmittel abgerufen worden sind. Da die Maßnahme bis Ende des Jahres fertiggestellt wird, werden weitere Mittelabflüsse erwartet.

Ebenso steht die Fertigstellung der Gewerbeeinheit kurz bevor, wofür noch entsprechende Schlusszahlungen zu leisten sind.

Bezüglich der Sanierung des Bahnhofsgebäudes werden dieses Jahr hingegen keine Auszahlungen mehr erwartet.

Der 1. Bauabschnitt der Seltenbachstraße wurde bereits fertiggestellt und die Schlussrechnungen an das Ingenieurbüro zur Prüfung vorgelegt. Das Ingenieurbüro wurde darum gebeten, die Abrechnungen vorzunehmen, damit die Baumaßnahme finanziell abgeschlossen werden kann.

Der Baubeginn für den 1. Bauabschnitt des Riedwegs wurde für Mitte/Ende August anvisiert, weshalb mit entsprechenden Auszahlungen im 2. Halbjahr gerechnet werden kann.

Im Zuge des B29-Ausbau verlegt die Gemeinde entsprechende Ver- und Entsorgungsleitungen und übernimmt weitestgehend die Kosten für die Herstellung des Kreisverkehrs Blümle. Mit dem voranschreitenden Ausbau der B29 und der Herstellung des Kreisverkehrs sollten von den noch zur Verfügung stehenden Mitteln von ca. 530.000 Euro bzw. 910.000 Euro weitere Auszahlungen erfolgen. Die Verwaltung wird die Baufirmen um entsprechende Rechnungsstellung bitten.

Die noch ausstehende finanzielle Beteiligung der Gemeinde an den Baukosten der sog. Lehbachbrücke (OVS Unteres Dorf/Streichhoffeld) wurde vom Regierungspräsidium Stuttgart zwischenzeitlich berechnet und der Gemeinde zur Prüfung vorgelegt. Die finanzielle Abrechnung der Maßnahme wird daher noch im laufenden Haushaltsjahr erfolgen, wobei die derzeit noch ungeprüften Mehrkosten bei etwa 130.000 Euro liegen.

Auch für die Sanierung des Regenüberlaufbeckens in Forst und den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen werden weitere Auszahlungen erwartet. Die Ausschreibung für die Bushaltestellen ist bereits erfolgt, sodass hier mit einem Beginn im 2. Halbjahr gerechnet werden kann.

Für den Breitbandausbau der sog. „Weißen Flecken“ stehen noch etwa 1,84 Mio. Euro als Budget zur Verfügung. Die Ausschreibung wird derzeit vorbereitet, aber ein Baubeginn vor dem Jahr 2023 ist leider nicht realistisch.

Ebenso wurden für den Aufbau der Nahwärmeversorgung in Essingen entsprechende Baukostenzuschüsse an die Gesellschaft für Energieversorgung Ostalb mit 600.000 Euro eingestellt. Diese Auszahlungen werden wohl erst in den Folgejahren anfallen.

Für den Grunderwerb wurden bisher rund 115.000 Euro ausgegeben, sodass insgesamt noch etwa 1,08 Euro als verfügbare Mittel vorhanden sind.

Auch für die Baugebiete Galgenweg-Süd und Hasenweide-Süd sind noch rund 850.000 Euro bzw. 690.000 Euro eingestellt.

Die bislang geleisteten Investitionsauszahlungen von 1,47 Mio. Euro sind sehr gering. Im Bereich der Hochbaumaßnahmen haben diese teilweise erst im Mai bzw. Juni begonnen, weshalb hier sicherlich noch größere Auszahlungen folgen werden.

Im Tiefbau werden einzelne Maßnahmen noch beginnen (Riedweg, Bushaltestellen) oder abgerechnet (Seltenbachstraße, B29-Ausbau, Kreisverkehr Blümle, Lehbachbrücke). Jedoch wird eine Vielzahl der Maßnahmen finanziell nicht zu Mittelabflüssen führen (Nahwärme, Breitband „Weiße Flecken“, Lärmschutzwall, Wendehammer Bahnhof). Auch im Bereich der Baugebiete werden keine großen Auszahlungen erwartet.

Immer häufiger verschieben sich aufgrund der personellen Auslastung von Planungs- und Ingenieurbüros sowie der Baufirmen die Maßnahmen. Hinzu kommen verschobene Lieferungen und Ausführungen aufgrund von Materialengpässen, weshalb insgesamt eine stockende Investitionsdurchführung festgestellt werden muss.

Schuldenstand:

Zu Beginn des Haushaltsjahres betrug der Schuldenstand des Kernhaushalts 339.445 Euro. Aufgrund der Tilgungsleistungen wird sich dieser zum 31.12.2022 auf voraussichtlich 228.325 Euro reduzieren (- 111.120 Euro). Eine Neuaufnahme von Investitionskrediten ist im Haushaltsplan mit 1,8 Mio. Euro veranschlagt. Aufgrund der deutlich steigenden Steuereinnahmen, vor allem bei der Gewerbesteuer, wird eine Kreditaufnahme nicht erforderlich sein. Bei derzeit 6.442 Einwohnern wird sich die Pro-Kopf-Verschuldung von 52,69 Euro auf 35,44 Euro reduzieren. Der Schuldenstand des Eigenbetriebs Wasserversorgung betrug zu Beginn des Haushaltsjahres 2.280.900 Euro. Unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen von 170.100 Euro wird sich dieser zum 31.12.2022 auf voraussichtlich 2.110.800 Euro belaufen. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 327,66 Euro.

Zum 31.12.2022 wird sich somit eine voraussichtliche Gesamtverschuldung von 2.339.125 Euro (Pro-Kopf-Verschuldung: 363,10 Euro) ergeben.

Kämmerer Herr Waibel erklärte ausführlich den Finanzzwischenbericht. Der Gemeinderat hat Kenntnis genommen.

TOP 8: Änderung des Flächennutzungsplanes für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen: Vorberaterung der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses am 26.07.2022

a) 113. FNP-Änderung im Bereich Streichhoffeld West in der Gemeinde Essingen

- Aufstellungsbeschluss

Am 26.07.2022 findet die nächste Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verw.-Gemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen statt. Die von der Stadtverwaltung Aalen als Geschäftsstelle des Gemeinsamen Ausschusses aufgestellte Tagesordnung sieht dabei unter anderem die nachfolgenden Flächennutzungsplanänderungsverfahren vor:

a) 113. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen im Bereich Streichhoffeld West in der Gemeinde Essingen

- Aufstellungsbeschluss

Zur Behandlung dieses Tagesordnungspunktes im Gemeinsamen Ausschuss wird das FNP-Änderungsverfahren im Gemeinderat der Gemeinde Essingen vorberaten.

Erläuterung des Sachverhalts:

Der Gemeinde Essingen liegt durch ein Unternehmen im Gewerbegebiet Streichhoffeld eine konkrete Flächenanfrage vor. Aktuell nutzt das Unternehmen keine eigenen Flächen und möchte zur langfristigen Unternehmensentwicklung und Investitionssicherheit die weitere Entwicklung auf eigenen Flächen bestreiten. Das Unternehmen benötigt hierfür eine Fläche von rund 6 ha zum Neubau einer Produktions- und Lagerhalle mit integrierten Büroflächen. Innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans „Streichhoffeld, 1. Änderung“ und auch in den weiteren Industrie- und Gewerbegebieten in Essingen sind keine Flächen dieser Größe verfügbar, sodass die Gemeinde Essingen die Aufstellung des Bebauungsplans „Streichhoffeld West“ zur Erweiterung in westliche Richtung in der öffentlichen Sitzung am 17.02.2022 beschlossen hat.

Planungsziel:

Mit der 113. FNP-Änderung Streichhoffeld West in Essingen soll neben dem bestehenden Gewerbe- und Industriegebiet Streichhoffeld für das genannte Unternehmen direkt anschließend eine weitere Gewerbefläche entwickelt werden.

Mit diesem Verfahrensschritt soll der Aufstellungsbeschluss der 113. Änderung des Flächennutzungsplans im Rahmen der vorbereitenden Bauleitplanung parallel zum Bebauungsplan „Streichhoffeld West“ der Gemeinde Essingen gefasst werden. Der Aufstellungsbeschluss im Bebauungsplanverfahren durch die Gemeinde Essingen erfolgte am 17.02.2022. Eine frühzeitige Beteiligung im Bebauungsplanverfahren wurde vom 07.03.2022 bis zum 07.04.2022 durchgeführt. Um auch der erforderlichen Anstoßwirkung auf Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung gerecht zu werden, erfolgt hiermit die Aufstellung der 113. FNP-Änderung „Streichhoffeld West“ in Essingen.

1. Der Flächennutzungsplan (FNP) für die Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen ist im Bereich Streichhoffeld West in Essingen im Parallelverfahren gem. § 8 Abs. 3 BauGB zu ändern (113. FNP-Änderung). Nach Aufstellung eines Bebauungsplans durch die Gemeinde Essingen erfolgt der Aufstellungsbeschluss durch den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft zur Änderung des Flächennutzungsplans.

Der Gemeinderat empfiehlt den Vertretern des gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Hüttlingen-Essingen den Beschlusanträgen in der Sitzung am 26.07.2022 zuzustimmen.

TOP 9: Baugebiet Galgenweg Süd; Ausschreibungs- und Baubeschluss

Die Gemeinde Essingen beabsichtigt am nordwestlichen Ortsrand von Essingen im Bereich der bestehenden Straßenzüge „Galgenweg“ und „Barbarossastraße“ und dem neuen „Schwabenberg“ eine Wohnbaufläche für Mehrfamilienhäuser und Einzelgebäude zu erschließen.

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.10.2021 den Bebauungsplan als Satzung beschlossen. Der Bebauungsplan und die Satzung über örtliche Bauvorschriften sind mit orts-

üblicher Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Gemeinde Essingen am 20.11.2021 in Kraft getreten.

Für das Gebiet wird eine amtliche Baulandumlegung durchgeführt. Der förmliche Umlegungsbeschluss erfolgte am 20.12.2021 und ist in der Zwischenzeit durch die 1. Vorwegnahme der Entscheidung teilweise in Kraft gesetzt. Noch nicht abschließend geregelt ist die Fuß- und Radwegeverbindung zwischen der Wendepalte Schwabenweg und der Barbarossastraße, welche daher noch nicht gebaut werden soll.

Der Gemeinderat hat den Ausschreibungs- und Baubeschluss bereits im Januar 2022 vorberaten. Nachdem die Voraussetzungen für die Erschließung zwischenzeitlich erfüllt sind, kann der Ausschreibungs- und Baubeschluss nun offiziell gefasst werden. Das Gebiet mit einer Gesamtfläche von ca. 1,28 ha (incl. einer größeren Grünfläche) soll nun öffentlich ausgeschrieben werden. Die Ausschreibung erfolgt über die Sommerferien. Die Vergabe der Bauarbeiten wird voraussichtlich im Oktober erfolgen. Die Bauausführung soll bis August 2023 abgeschlossen sein.

Die zu erwartenden Kosten (Stand 02/2021) wurden auf Basis der vorhandenen Planunterlagen und mit aktuellen Mittelpreisen errechnet. Die damals kalkulierten Gesamtkosten in Höhe von 1.145.000 Euro müssen laut stadtlandingenieure zwischenzeitlich mit Kostensteigerungen von ca. 13 % kalkuliert werden. Es sind daher Gesamtkosten in Höhe von **1.295.000 Euro** zu erwarten. Die Kostenberechnung (Stand 02/2021) ist in der Anlage beige-fügt.

Die erforderlichen Mittel für die Erschließung sind zum größten Teil im Haushaltsplan 2022 eingestellt (873.0000 Euro). Die restlichen Mittel sollen 2023 und 2024 finanziert werden. Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Ausschreibungs- und Baubeschluss zu.

TOP 10: Weiße-Flecken-Ausbau in Essingen; Vergabe PoP-Gebäude

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung wurde ein PoP(Point of Present)-Gebäude für den Bereich Streichhoffeld ausgeschrieben und von 5 Firmen angefordert.

Die Angebotseröffnung fand am 07.07.2022 um 10.00 Uhr beim Ing.-Büro Geo Data in Westhausen statt. 2 Firmen haben ihr Angebot form- und fristgerecht vorgelegt. Bieteranfragen während der Angebotslaufzeit erfolgten nicht.

Alle Bieter haben mit dem geforderten Eignungsnachweis nach § 8 Nr. 3 VOB/A ihre Eignung hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachgewiesen.

Nach Prüfung beider Angebote konnte folgendes Ergebnis festgehalten werden.

- | | |
|---------------------|--------------------------------|
| 1. Connect Com GmbH | brutto 100.495,92 Euro = 100 % |
| 2. Bieter | brutto 107.581,95 Euro = 107 % |

Bei der Firma Connect Com GmbH konnte ein Nachlass von 15,00 % abgezogen werden, welcher dann den Ausschlag für das günstigere Angebot ergab.

Es wurde beschlossen, den Auftrag an die Firma Connect Com GmbH zu erteilen.

Aufgrund der geopolitischen Situation und den damit verbundenen wirtschaftlichen Abhängigkeiten ergeben sich steigende Material-/Rohstoffpreise und zusätzliche Transportkosten.

Aufgrund der langen Lieferzeiten für die PoP-Gebäude ist es besser, diese vor den eigentlichen Tiefbaumaßnahmen zu beauftragen. Dieses Gebäude ist als separate Maßnahme zum Ausbau der weißen Flecken zu betrachten.

Der Gemeinderat stimmte nach kurzer Diskussion einstimmig der Beauftragung der Firma Connect Com GmbH zu.

TOP 11: Breitbandausbau Essingen; Vergabe FttB-Ausbau Lauterburg (Graue-Flecken-Programm)

Die Gemeinde Essingen baut den Teilort Lauterburg in den kommenden 2-3 Jahren mit einem gigabitfähigen Glasfasernetz aus. Aufgrund der besonderen Versorgungsproblematik in Lauterburg wurde durch das beauftragte Ing.-Büro Geo Data GmbH, Westhausen, eine beschränkte Ausschreibung als vorgezogene Maßnahme auf den weiteren Ausbau im Rahmen des Graue-Flecken-Programms durchgeführt.

Im ersten Schritt werden 48 Hausanschlüsse mit Glasfaseranschlüssen versorgt (FttB). Hierbei wird die bereits vorhandene Leerrohrinfrastruktur mit Glasfasern bis in die Gebäude ausgestat-

tet. Die Ausschreibung erfolgte in enger Abstimmung mit dem Fördermittelgeber PWC.

Die drei angefragten Unternehmen haben jeweils ein Angebot rechtzeitig abgegeben.

Preisnachlässe gab es keine, Nebenangebote waren nicht zugelassen.

Nach Prüfung der Angebote (formal und wirtschaftlich) wurde folgende Bieterreihenfolge ermittelt:

- | | |
|--|-----------------|
| 1. Bieter: AWUS Bau GmbH & Co. KG, Aalen | 68.352,00 Euro |
| 2. Bieter: | 80.265,04 Euro |
| 3. Bieter: | 128.021,00 Euro |

Von einem Gemeinderatsmitglied wurde nochmals auf die besondere Situation in Lauterburg hingewiesen. Der Gemeinderat sprach sich einstimmig für eine Vergabe der Bauarbeiten an die Firma AWUS Bau GmbH & Co. KG, Aalen aus.

TOP 12: Festlegung der Elternbeiträge für die kommunalen Kindertagesstätten Kindergarten „Sternschnuppe“ und Kinderhaus „Rappelkiste“ im Kindergartenjahr 2022/2023

Der Gemeinderat hat letztmals durch Beschluss vom 22. Juli 2021 die privatrechtlichen Elternentgelte (Elternbeiträge) für die kommunalen Kindertagesstätten (Gemeindekindergarten „Sternschnuppe“ und Kinderhaus „Rappelkiste“) mit Wirkung vom 1. September 2021 (für die Laufzeit bis 31. August 2022) festgesetzt.

Die Vertreter des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen haben sich nunmehr im Juni 2022 auf die Fortschreibung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 verständigt. Hierbei wurde festgestellt, dass die Träger sowie Fachkräfte in den Einrichtungen auch in den angespannten Zeiten der Pandemie und des Kriegs in der Ukraine ein möglichst bedarfsorientiertes und qualitativ beachtliches Angebot der frühkindlichen Bildung und Betreuung gewährleisten. Damit wird ein essenzieller Beitrag zur gesellschaftlichen Stabilisierung in der anhaltenden Krisenzeit geleistet. Die Sicherstellung dieses Angebots beansprucht die Träger jedoch nicht nur in einem hohen Maße organisatorisch, sondern schlägt besonders auch durch die hohe Inflationsrate, die sich auf die Investitions- und Sachkosten auswirkt, aber auch durch steigende Personalkosten zu Buche. Die Kirchen und Kommunalen Landesverbände haben sich vor diesem Hintergrund darauf verständigt, bei ihrer gemeinsamen Empfehlung zur Fortschreibung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 die benannten Kostensteigerungen zumindest teilweise zu berücksichtigen und empfehlen eine Erhöhung der Elternbeiträge um pauschal **3,9 Prozent**. Mit dieser Empfehlung bleibt die Steigerung erneut bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um so sowohl den Auswirkungen der anhaltenden Krisen auf die Einrichtungen (mit Fachkräftemangel und Schwierigkeiten bei der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs) als auch den Elternhäusern gegenüber gerecht zu werden.

Das angestrebte Ziel der unterzeichnenden Verbände in Baden-Württemberg bleibt ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeteiligung.

In den vergangenen Jahren haben sich der Gemeinderat, wie auch die kirchlichen Trägervertretungen, stets dafür ausgesprochen, den Empfehlungen der kommunalen sowie kirchlichen Spitzenverbände zur Festlegung der Elternbeiträge grundsätzlich zu folgen.

Nach eingehender Diskussion stimmte der Gemeinderat der Erhöhung zu.

Näheres zur Sachlage finden Sie in dieser Ausgabe unter „Bekanntgaben“.

TOP 13 Kenntnissgabe von Beschlüssen aus Sitzungen

- Kein Anfall

TOP 14: Verschiedene kleinere Gegenstände und Bekanntgaben

Der Vorsitzende bedankte sich für den großartigen Einsatz der Feuerwehr beim Brand bei der Firma Ritter. Ebenso gilt der Dank den Nachbarwehren, dem DRK und den Maltesern, der GOA, der Firma Welzel und nicht zuletzt den Landwirten, die bei der Wasserversorgung sehr hilfreich waren.

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Hofer wurde durch Herrn Borst (1. Stellvertretender Bürgermeister) für 25 Jahre als Bürgermeister geehrt. (Siehe den Bericht unter „Bekanntgaben“)

TOP 15: Anfragen der Gemeinderäte

- Stromversorgung im Winter
 - Ritter-Areal
 - Verbindungsweg Oberburgstraße–Albuchstraße
- Im Anschluss fand eine nicht öffentliche Sitzung statt.

FUNDAMT

Cityroller

Fundort: Rathausgasse
Fundzeit: Ende Juni 2022

Halskettchen

Fundort: Parkschule/Schulgelände
Fundzeit: KW 25

Wichtige Hinweise zu Fundsachen:

Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (beispielsweise Schlüssel und entsprechend nicht öffentlich versteigerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

KINDERGARTENNACHRICHTEN

Kinderhaus St. Christophorus



Ausflug und Rauswurf der Sonnenkinder

Am Donnerstag, dem 21.07.2022 trafen sich die Sonnenkinder (Schulanfänger) des Kinderhauses St. Christophorus in

Aalen auf dem Bahnhof. Mit dem Zug ging es dann nach Bad Cannstatt in die Wilhelma.

Voller Vorfreude wurde besprochen, welche Tiere unbedingt angeschaut werden müssen. Vom vielen Besichtigen bekamen wir auch Hunger. Jeder packte sein Vesper aus und wir machten es uns in der Wiese gemütlich. Natürlich durfte der Nachtisch, ein Eis, nicht fehlen. Nachdem wir uns alle Tiere angeschaut haben, blieb sogar noch etwas Zeit um auf den Spielplatz zu gehen, bevor es mit dem Zug wieder Richtung Heimat ging.



Als wir im Kinderhaus angekommen waren, warteten die Familien der Sonnenkinder schon auf uns. Nach einer kurzen Begrüßung bekamen wir Erzieherinnen von den Kindern ein wunderschönes Abschiedsgeschenk. Nach einer Stärkung mit Würstchen

und Kartoffelsalat gab es einen kleinen Tanz und eine Porträtvorführung. Danach wurden die Sonnenkinder mit einem Spruch aus dem Kinderhaus geworfen. So ging ein wunderschöner Tag zu Ende.

Wir Erzieherinnen wünschen unseren Sonnenkindern für ihren neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.



Kindergarten „Sonnenschein“



In den letzten Wochen wurde im Kindergarten sehr oft über Haustiere und Tiere im Allgemeinen gesprochen. Natürlich wurden Tiere gebastelt und gemalt, aber wir hatten auch oft Besuch von verschiedenen Haustieren.

Häschen, Hühner, Schildkröten und kleine Wachteln waren unsere Gäste und wir statteten auch einem lieben Hängebauchschwein einen Besuch ab. Die Besitzerin erzählte viel Wissenswertes und Lustiges über das Schwein und wir konnten dem Schwein beim Baden in einem Filmchen zusehen. Beim Ausflug zur Familie Lieb durften Pferde und Hunde gestreichelt werden, Frösche konnten beobachtet und Häschen gefüttert werden. Auch die Metamorphose von Raupen zu kleinen Schmetterlingen konnten wir über einige Wochen betrachten und waren ein wenig traurig, als wir sie in die Freiheit entließen. Alles in allem ein abwechslungsreiches, lebensnahes Projekt mit vielen Eindrücken für Kinder und Erzieherinnen.



SCHULNACHRICHTEN

Musikschule Essingen



Sommerkonzert Schülerinnen und Schüler der Musikschule Essingen gaben am Mittwoch, 20. Juli ein wunderschönes Konzert in der Schloss-Scheune.

Es konzertierten Schüler der Klassen Maïke Fuchs (Blockflöte, Klavier), Ina Wild (Querflöte), Katja Pfeiffer-Günther (Klavier), Jürgen Gschwind (Gitarre) und Richard Vogelmann (Gesang, Klavier) von Anfängern bis zu Fortgeschrittenen.

Vorspiele sind wichtiger und regelmäßiger Bestandteil des Unterrichts unserer kommunalen Musikschule. Sie motivieren nicht nur zum Üben, sie geben dem Unterricht eine sinnvolle Zielsetzung und haben einen funda-

mentalnutzen: Schüler/innen lernen, was es bedeutet, eine Aufgabe zu Ende zu führen. In der Regel machen das auch alle gerne; auch wenn Aufregung und Lampenfieber zunächst dominieren, sind die meisten hinterher glücklich, es vollbracht zu haben. Wie alles, lebt schließlich auch das Musizieren davon, dass man es nicht nur im stillen Kämmerlein für sich alleine praktiziert, sondern dass andere an dem, was man tut, teilhaben. In dem einstündigen Konzert musizierten:

an der Querflöte: Rosalie Bachmann, Sarah Hoyler und Jesko Orthen

an der Gitarre: Leo Janouschek, Annelie Bachmann, Clemens Gress, Mia Hoch und Philipp Stoll mit einer herausragenden Interpretation von „Careless whisper“

an der Blockflöte: Anna-Maria Reichart, Natalie Rauch, Anessa Müller, Kim Janouschek, Karina Schwark

am Klavier: Anna Algner, Charlotte Wagner, Lelia Ciavolino, Semi-ja Kinzler, Lara Michalek, Carla Siems, Lana Abram, Neela Meyer, Sophia Schmidt und Ida Siems mit einer sehr gefühlvollen Darbietung von „Faded“

Klara Feichtenbeiner beeindruckte mit ihrer wunderbaren Stimme. Herzlichen Dank an alle Schülerinnen und Schüler für diese tolle Leistung!

Als Überraschungsgäste konnte Schulleiter Richard Vogelmann eine Abordnung des FC-Bayern-Fanclubs aus Essingen begrüßen. Sie hatten eine großzügige Spende im Gepäck!

Musikschule Essingen
Richard Vogelmann, Schulleiter



Neu im Team der Musikschule Essingen!



Der Musikschulleitung ist es gelungen Frau Carina Bleyer als neue Lehrkraft für das Fach Querflöte zu gewinnen.

Frau Bleyer startet nach den Sommerferien mit dem Unterrichten.

Neuanmeldungen für September können ab sofort in der Musikschule sowie im Rathaus (beides im Briefkasten) abgegeben werden.

Anmeldeformulare sind erhältlich im Rathaus sowie unter www.essingen.de

Die Musikschulleitung und die Gemeinde als Trägerin freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Frau Bleyer einen guten Start!



IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

Druck und Verlag: Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufelden, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

Achtung!**Bitte vormerken!**

Betriebsurlaub des Verlags in den Kalenderwochen 32 und 33/2022

Der **Betriebsurlaub** des Verlags erstreckt sich in diesem Jahr auf die **Kalenderwochen 32 und 33**

vom 8. bis 19. August 2022.

Wir bitten Sie deshalb um **Vormerkung**, dass die letzte Ausgabe vor den Betriebsferien in der Kalenderwoche 31 und die erste Ausgabe der Mitteilungsblätter nach den Betriebsferien in der Kalenderwoche 34 herausgegeben wird.

Bitte teilen Sie uns deshalb für die Ausgabe in der 31. Woche – vom 1.8. bis 5.8.2022 – alle Bekanntmachungen, Termine, Veranstaltungen und Anzeigen bis einschließlich 26.8.2022 mit.

Krieger-Verlag, Blaufelden



Bild: © Raphael Reischuk, pixelio.de

SONSTIGE AML. BEKANNTMACHUNGEN

Bilder aus den 1970er Jahren gesucht Fotowettbewerb anlässlich 50 Jahre Ostalbkreis

Im Jahr 2023 kann der Ostalbkreis auf sein 50-jähriges Bestehen zurückblicken. Dieses Jubiläum soll mit einem ganzjährigen, bunten Veranstaltungsprogramm gemeinsam mit den 42 Städten und Gemeinden sowie allen Bürgerinnen und Bürgern gefeiert werden. Das Kreisarchiv erstellt dazu eine Jubiläumsschrift, in der eine Auswahl an Fotos aus den 1970er Jahren veröffentlicht werden soll und ruft deshalb zu einem Fotowettbewerb auf.

Die Bilder sollen die 1970er Jahre noch einmal aufleben lassen und einen Blick auf den Ostalbkreis vor 50 Jahren ermöglichen. Gesucht sind Bilder aus den Jahren zwischen 1968 bis 1979. Von Interesse sind insbesondere diese Themen – ausschließlich aus dem Gebiet des Ostalbkreises:

- Dorf und Stadt
- Alte Ansichten (Ortskern, Ortsteile, Gebäude)
- Neubaugebiete, Straßenbau
- Besonderes/Sehenswürdigkeiten der Gemeinde
- Lebenswelt
- Vereinsleben, Umzüge, Jubiläen
- Sport
- Mode, Kultur und Brauchtum
- Arbeitswelt
- Büro- und Arbeitsräume, Firmensitze
- Tante-Emma-Läden
- Markttag
- Landwirtschaft und Technik der 1970er
- Natur und Umwelt
- alte Landschaftsbilder
- Eingriffe in die Natur (z. B. Flussbegradigungen)

Die Bilder können über die Website www.fotowettbewerb.ostalbkreis.de hochgeladen werden. Pro Person können maximal zehn Bilder eingereicht werden.

Als Dankeschön erhalten alle Einsender, deren Bilder ausgewählt werden, ein kostenloses Exemplar der Jubiläumsschrift. Außerdem werden unter allen ausgewählten Einsendungen zehn Überraschungspräsente verlost.

Einsendeschluss ist der 31.12.2022.

Für Rückfragen steht Kreisarchivar Uwe Grupp, Tel. 07361/503-1320, E-Mail uwe.grupp@ostalbkreis.de gerne zur Verfügung.

Situation in Gewässern im Ostalbkreis verschärft sich weiter Wasserentnahmen müssen eingeschränkt werden

Wie bereits vergangene Woche berichtet, lässt die anhaltend trockene Witterung der letzten Wochen die Pegel der Bäche und Flüsse im Ostalbkreis dramatisch fallen. Nach den aktuellen Wettervorhersagen soll die Trockenheit auch noch länger anhalten. Das Landratsamt Ostalbkreis untersagt deshalb ab sofort die Wasserentnahmen in geringen Mengen an allen Gewässern.

Mit dem Niedrigwasser und dem temperaturbedingten Sauerstoffmangel stellt sich für die Flora und Fauna der Gewässer eine zunehmende Stresssituation ein. Besonders stark betroffen sind die kleineren Gewässer mit ohnehin geringer Wasserführung. Zum Teil fielen einige Gewässerabschnitte schon trocken.

Grundsätzlich darf zwar Wasser in geringen Mengen aus Flüssen und Bächen im Rahmen des Gemeingebrauches entnommen werden, aber nur solange das Wasser für private Zwecke genutzt wird und die Entnahme dem Gewässer nicht schadet. Bei den derzeitigen niedrigen Wasserständen ist bei solchen Entnahmen in ihrer summarischen Wirkung von einer Schädigung der Gewässer auszugehen. Das Landratsamt weist deshalb darauf hin, dass diese Wasserentnahmen nicht mehr vom Gemeingebrauch gedeckt und damit ab sofort an allen Gewässern im Ostalbkreis zu unterlassen sind.

Wasserentnahmen für gewerbliche Zwecke sind genehmigungspflichtig. Zuständig ist das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Wasserwirtschaft, und für große Industriebetriebe das Regierungspräsidium Stuttgart. In den Zulassungen wird geregelt, dass die Wasserentnahme nur bis zu einem bestimmten Schwellenwert erfolgen darf. Auf diese Weise wird die Erhaltung der ökologischen Grundfunktionen eines Gewässers gewährleistet. Wird unberechtigt Wasser entnommen, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Weitere Informationen zur Wasserentnahme gibt es beim Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Wasserwirtschaft, Tel. 07961/567-3421, E-Mail wasserwirtschaft@ostalbkreis.de.

**Hausnummer,
Briefkasten
und Klingel-
schild sollen
lesbar sein**

Stellen Sie sich einmal vor:

Sie brauchen mitten in der Nacht einen Arzt – oder sonst schnelle Hilfe. Ist Ihre Hausnummer gut lesbar? Und auch der Name am Briefkasten oder Klingelknopf? Nur so ist gewährleistet, dass Sie jederzeit erreichbar sind, wenn Sie dringend Hilfe benötigen.

Auch Briefträger und Zeitungszusteller sind für eindeutige Beschriftungen dankbar.

ESSINGER SOMMER

ZU GAST BEI FREUNDEN



„Vierdele schlotza“ in dr „Lix“



Tante Beete Blumenstrauß

SAMSTAG,
06.08.2022

Beginn: 16:00 Uhr
4 Gartenanlage Lix

Freuen Sie sich auf gemütliche Stunden unter Freunden im Vereinszentrum „Lix“.

Tante Beete Blumenstrauß überrascht ab 17:00 Uhr musikalisch. Die ansässigen Vereine laden Sie zum Rundgang und Entdecken ein: Verschiedene Weine und Produkte werden von Winzern und Genußexperten präsentiert. Genießen Sie dazu kulinarische Schmankerl unserer gastgebenden Vereine.

SPORTLICHE HERAUSFORDERUNGEN
AUSPROBIEREN ODER NUR ZUSEHEN



Salto & Parkour Experience



SONNTAG,
07.08.2022

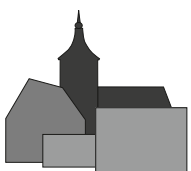
Beginn: 11:00 Uhr
2 Schulgelände/Remshalle

Hier sind Spaß, Bewegung und Action angesagt. Der Schwäbische Turnerbund (STB) freut sich über viele Aktive und Sportbegeisterte. An verschiedenen Stationen kann die Trendsportart „Parkour“ ausprobiert werden.

Die Teilnehmer sammeln Bewegungserfahrung und überwinden Grenzen, selbst ein Salto ist am Ende zu meistern. Betreuer stehen jederzeit mit Rat und Hilfestellung zur Seite. Nach dem Erlebnis ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Kirchengemeinde Essingen und Lauterburg



TERMINE

So., 31. Juli 2022

7. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.
(Eph 2,19)

9.20 Uhr Gottesdienst in Lauterburg (Pfarrer Krannich)

Opfer: Aufgaben der eigenen Kirchengemeinde

10.30 Uhr Gottesdienst mit Bläsern im Schlosspark (Pfarrer Krannich)

Opfer: Aufgaben der eignen Kirchengemeinde
Bei Regen: Quirinuskirche

So., 7. August 2022

9.20 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Lauterburg (Pfarrer Wolf)

10.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Quirinuskirche Essingen (Pfarrer Wolf)

VERSCHIEDENES

Mit dem Weggang von Pfarrerin Fleisch-Erhardt wurde die Lauterburger Pfarrstelle Mitte Juli 2022 gestrichen. Dies hat die Landessynode bereits 2018 beschlossen. Für unsere beiden Gemeinden bedeutet das, dass 50 % der bisherigen Stellenanteile ersatzlos wegfallen.

Bereits seit dem Frühjahr 2022 beraten die beiden Kirchengemeinderäte gemeinsam, wie dieser Stellenabbau gestaltet werden kann. Dabei ist klar, dass die unmittelbaren pfarramtlichen Tätigkeiten wie Gottesdienste, Konfirmandenunterricht, Taufen, Trauungen und Beerdigungen durch Pfarrer Krannich in beiden Gemeinden erfolgen. Zugleich müssen aber bisherige Strukturen geändert werden.

Aus diesem Grund wird es ab sofort im Mitteilungsblatt nur noch eine gemeinsame Veranstaltungsübersicht für beide Gemeinden geben, die durch Frau Pfeleiderer wöchentlich erstellt wird. Wenn

Sie Veröffentlichungswünsche für die kirchlichen Gruppen oder Kreise aus Essingen und Lauterburg haben, übermitteln Sie diese bitte immer bis montags an Gemeindebuero.Essingen@elkw.de, damit sie in der laufenden Woche veröffentlicht werden können. Die Anmeldungen für die Taufen, Trauungen oder Ehejubiläen erfolgen bitte ab sofort auch über das Essinger Pfarramt (Tel. 07365/222). Die Postanschrift der beiden Kirchengemeinden ist gleich: Kirchgasse 14, 73457 Essingen.

Frau Sonja Bäurle wird als Lauterburger Pfarramtssekretärin noch bis zum Jahresende tätig sein. In dieser Zeit ist sie vor allem für die Aufarbeitung der Lauterburger Kirchenbücher und der Unterlagen des Pfarramts zuständig.

In einem durch den Oberkirchenrat moderierten Prozess werden die Gremien beider Gemeinden in den kommenden Monaten über die zukünftige Form der Zusammenarbeit beraten und beschließen.

Wir bitten die Mitglieder beider Gemeinden um Unterstützung – in Form von Anregungen und Hinweisen wie auch von Begleitung im Gebet.

Werner Schäffer (KGR Lauterburg)
Hedwig Mack (KGR Essingen)
Torsten Krannich (Pfarrer)

Evang. Pfarramt für Essingen und Lauterburg

Pfarrer Dr. Torsten Krannich
Kirchgasse 14, Tel. 222 und Fax 66 81
E-Mail: [Pfarramt.Essingen@elkw.de](mailto: Pfarramt.Essingen@elkw.de)

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

Sekretärin: Simone Pfleiderer
Dienstag bis Donnerstag von 9.30 Uhr - 11.30 Uhr
Donnerstagnachmittag von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr
E-Mail: [Gemeindebuero.Essingen@elkw.de](mailto: Gemeindebuero.Essingen@elkw.de)

Zweite Vorsitzende des Essinger Kirchengemeinderates
Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 01719415686

Zweiter Vorsitzender des Lauterburger Kirchengemeinderates

Werner Schäffer, Tel. 0157/34723504

Mesner-Team Essingen (Koordination):

Hedwig Mack, Tel. 5602 oder mobil: 0171/9415686

Mesner in Lauterburg

Helmut und Renate Kutschker, Tel. 5865

Hausmeister des ev. Gemeindehauses in Essingen

Herr Vizkeleti, Tel. 0176/28775571, Mail: [f.vizkeleti@online.de](mailto: f.vizkeleti@online.de)

Ev. Kindergarten „Am Schlosspark“ in Essingen

Christine Treiber, Tel. 5020

Ev. Kindergarten „Sonnenschein“ in Lauterburg

Elke Hercigonja, Tel. 5241

Kirchenpflege

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen, Tel. 9648837
E-Mail: [Jutta.Schwarz@elkw.de](mailto: Jutta.Schwarz@elkw.de)

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 9.00 - 12.00 Uhr
Bankverbindungen Ev. Kirchengemeinde Essingen

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 96 6145 0050 0110 0191 49

VR Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 12 6149 0150 0035 3400 02

Bankverbindungen Ev. Kirchengemeinde Lauterburg

Kreissparkasse Ostalb

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE 80 6145 0050 0110 0632 81

VR-Bank Aalen

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE 87 6149 0150 0038 1920 04

Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:

Dienstag, 12.00 Uhr - 13.00 Uhr,
in der Kirchgasse 20, Tel. 964280

Schauen Sie mal vorbei:

www.essingen-evangelisch.de, www.lauterburg-evangelisch.de

www.facebook.com/essingen.evangelisch

www.instagram.com/essingen.evangelisch



Uns gibt es jetzt auch
als Smartphone-App!



Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen

Kirchliche Nachrichten vom
30. Juli 2022 – 07.08.2022 (KW 30)

Samstag, 30. Juli 2022

11.30 Uhr Taufe Malina Schweikert

18.30 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr heilige Messe

17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)

17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 31. Juli 2022 – 18. Sonntag im Jahreskreis

L1: Koh 1, 2; 21-23 APs: Ps 90 (89), 3-4.5-6.12-13.14 u. 17
(R: vgl. 1)

L2: Kol 3, 1-5.9-11 Ev: Lk 12, 13-21

10.30 Uhr heilige Messe

9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

9.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Samstag, 6. August 2022

19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

Sonntag, 7. August 2022 – 19. Sonntag im Jahreskreis

L1: Weish 18, 6-9 APs: Ps 33 (32), 1 u. 12.18-19.20 u. 22
(R: vgl. 12b)

L2: Hebr 11, 1-2.8-19 Ev: Lk 12, 32-48

9.00 Uhr heilige Messe

10.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)



Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen

Das Kath. Kinderhaus St. Christophorus, Wilhelm-Busch-Weg 3, 73457 Essingen wird von einer viergruppigen zu einer fünfgruppigen Einrichtung erweitert. Deshalb sucht die Katholische Kirchengemeinde Essingen zum 01.09.2022 oder zu einem späteren Zeitpunkt

eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)
gemäß § 7 KiTaG in Vollzeit

Wir erwarten:

- Eine am Kind orientierte Arbeitsweise, Interesse an der Arbeit mit Kindern ab 1 Jahr
- Engagement bei der Umsetzung des Orientierungsplanes und Rottenburger Kindergartenplanes unter Beachtung unseres Leitbildes
- Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Sozialkompetenz, Innovationsfreude und Loyalität
- Bereitschaft zur kooperativen Zusammenarbeit mit Eltern, Kirchengemeinde, Träger und anderen Einrichtungen
- Kenntnisse in Gesprächsführung, Qualitätsmanagement, Organisation, EDV

Wir bieten:

- Bezahlung nach AVO-DRS
- Pädagogische AGs, pastorale Begleitung, Fachberatung
- Motiviertes, kompetentes Mitarbeiterteam
- Kostenübernahme bei Fortbildungen

Informationen über die Einrichtung finden Sie unter: www.se-remis-welland.drs.de
Informationen über Katholische Einrichtungen allgemein unter: www.erzieher-in.drs.de

Bekanntgabe der Urlaubszeiten von unserer Seelsorgeeinheit Rems-Welland.

Im Monat August finden unter der Woche keine heiligen Messen statt. Wir bitten um Beachtung!

Die Pfarrbüros sind wie folgt geschlossen:

Dewangen: 4. August 2022 – 12. August 2022
 Dewangen: 12. September 2022 – 30. September 2022
 Fachsenfeld: 1. August 2022 – 14. August 2022
 Essingen: 8. August 2022 – 19. August 2022

Ansonsten sind die Pfarrbüros zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202, Fax 92 13 17

Öffnungszeiten:
 Dienstag + Mittwoch, 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Donnerstag, 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Freitag, 16.00 Uhr – 17.00 Uhr
 E-Mail: herz-jesu.essingen@drs.de
 Internet: se-rem-s-welland.drs.de

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Rems-Welland:
 Pfarrer Andreas Frosztega, Tel. 07366/6323
 Fax 07366/922875, E-Mail: andreas.frosztega@drs.de
 Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen:
 Donnerstags ab 17.00 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung)

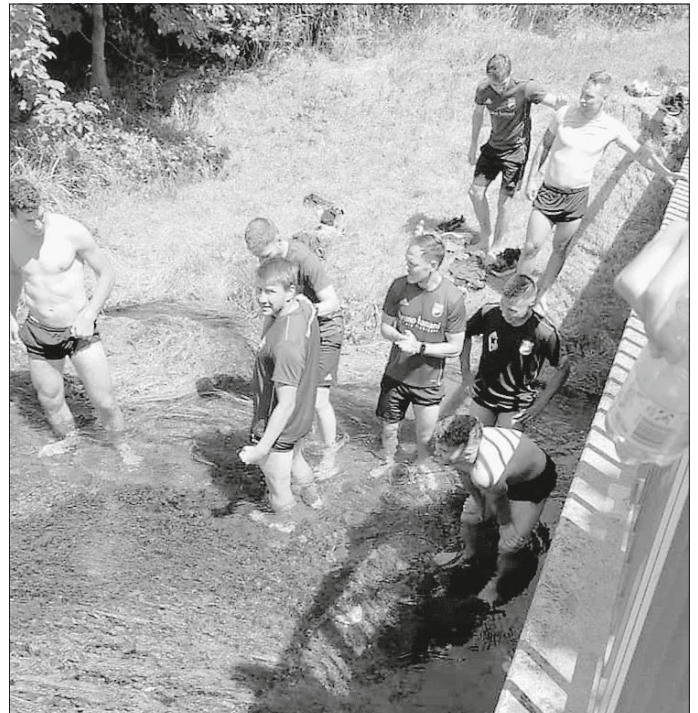
Nachbarschaftshilfe Rems-Welland
 Leitung: Alexandra Zimmerer-Leichtle, Tel. 0177/5165024

Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:
 Dr. Daniel Krähmer, Birnenweg 2, 73457 Essingen, Tel. 07365/390788

Konten der Kath. Kirchenpflege:
 Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 070 762
 IBAN: DE47 6145 0050 0110 0707 62
 BIC: OASPDE6AXXX
 VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001
 IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01
 BIC: GENODES1AAV

Simon Köpf stark und ging mit 1:0 in Führung. Aber so nach zwanzig Minuten kamen erste Müdigkeitserscheinungen und am Ende musste man sich gegen den Landesligisten mit 5:3 geschlagen geben. Auch in Neuler war der Beginn gut und es stand nach einer Viertelstunde bereits 3:0 für den TSV. Das Endergebnis in Neuler war ein 4:2 für die Köpf-Elf.

Nach dem Spiel in Neuler ging es dann über das Wochenende ins Trainingslager nach Insy im Allgäu. Dort wurde hart an den Grundlagen und im taktischen Bereich gearbeitet. Ein Kameradschaftsabend sollte dann zur besseren Integration der neuen Spieler beitragen, was sicherlich auch gelungen ist. Die Mannschaft hatte viel Spaß und zum Abschluss gab es dann am Sonntag noch eine Rafting-Tour bei Sonthofen, wo sich so mancher noch im kalten Wasser erfrischen konnte.



Abkühlung für die Spieler im Wasser nach einer harten, schweißtreibenden Trainingseinheit in Insy im Allgäu.

Neuapostolische Kirchengemeinde Essingen



Sonntag, den 31. Juli 2022
 9.30 Uhr Gottesdienst mit unserem Bischof in Aalen oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream
Mittwoch, den 3. August 2022
 20.00 Uhr Gottesdienst (mit Telefonübertragung) oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream

Sonntag, den 7. August 2022
 9.30 Uhr Gottesdienst (mit Telefonübertragung) oder Übertragungsgottesdienst aus Urbach per Stream

Infos zum Stream/Telefonwahldaten:
 Der Link und die Telefonwahldaten können bei jedem Gemeindemitglied oder dem Gemeindevorsteher erfragt werden.

VEREINSNACHRICHTEN



TSV ESSINGEN



Abteilung Fußball Spielberichte
 Die 1. Mannschaft hat jetzt über die Hälfte der Vorbereitung absolviert. Unter anderem standen Testspiele in Waldstetten und in Neuler auf dem Programm. In Waldstetten begann das Team von

Essingen schlägt Heidenheims Bundesliga-Junioren Der TSV setzt sich in Dewangen mit 1:0 durch

Fußball-Verbandsligist TSV Essingen hat ein weiteres Vorbereitungsspiel absolviert. In einem wirklich sehr unterhaltsamen Spiel auf dem Gelände des TSV Dewangen hat sich die Mannschaft von Simon Köpf am Ende gegen die U19 des 1. FC Heidenheim mit 1:0 dank eines Treffers von Niklas Weißenberger durchsetzen können.

Bereits in der ersten Halbzeit hatte der TSV mehr Spielanteile und auch Möglichkeiten, in Führung gehen zu können. Beide Mannschaften boten den Zuschauern bei tropischen Temperaturen eine durchaus ansehnliche Partie. Nach einigen Wechseltönen zur Pause schließlich sollte der Treffer in der zweiten Halbzeit fallen für den TSV. Hier konnte abermals Neuzugang Fabian Leidenbach auf sich aufmerksam machen, der im Strafraum Übersicht bewies, noch einmal querlegte und Niklas Weißenberger bediente. Dieser hatte nur wenig Mühe, den letztlich entscheidenden Treffer zum 1:0-Erfolg zu markieren.

Essingen unterliegt in Degerloch Der TSV verliert bei den Stuttgarter Kickers mit 1:4

Es sollte noch einmal ein echter Härte-test vor dem Pflichtspielauftritt werden – und das war er schließlich auch. Beim Oberliga-Topteam Stuttgarter Kickers unterlag die Mannschaft von Simon Köpf letztlich mit 1:4.

Bereits nach vier Minuten sahen die Zuschauer einen bemerkenswerten Treffer. Denis Zagaria legte sich das Leder zurecht und nagelte den Freistoß zum frühen 1:0 in die Maschen. Ein Fehler in der Essinger Hintermannschaft führte prompt zum 0:2: Halim Eroglu bedankte sich (14.). Nur eine Minute später dann zeigte auch Essingen, was es draufhat. Ein präziser Diagonalball von

Patrick Auracher landete bei Janik Wiedmann, der in die Mitte zu Niklas Weißenberger flankte, der letztlich den 1:2-Anschluss köpfte (15.). In der zweiten Halbzeit wechselten vor allem die Essinger viel durch, der Kickers-Kader war derweil nicht so prall gefüllt, schließlich stand am Sonntag noch die erste Runde im Pokal an. Tyron Profis (66.) nach einem langen Ball in die Spitze und Loris Maier nach einem neuerlichem Ballverlust der Essinger (86.) schraubten das Ergebnis für die Landeshauptstädter schließlich noch auf 4:1.

Die 2. Mannschaft begann eine Woche später die Vorbereitung zur neuen Saison. Als Neuaufsteiger in die Kreisliga A wird es sicherlich keine einfache Saison werden und dazu wird dann ein guter Start auch notwendig sein. Nachdem Angelo Donato nach dem Aufstieg aus privaten und beruflichen Gründen sein Amt als Trainer aufgeben musste, wird die Mannschaft nun vom seitherigen Co-Trainer Jens Malitzke gecoacht. Ihm wird Fabian Pohl zur Seite stehen.

Bisher wurden zwei Testspiele absolviert und beide konnten gewonnen werden. Bei den Spfr. Eggenrot konnte ein 3:1-Sieg erzielt werden und bei der SG Schrezheim behielt der TSV 2 mit 4:3 die Oberhand. Weitere Testspiele sind noch gegen Schwabsberg und Lindach geplant. Am 7. August wird dann im Bezirkspokal gespielt, wobei hier erst noch ausgelost wird und das erste Punktspiel steht dann am 14.08.22 in Spraitbach auf dem Programm.

Vorschau

Samstag, 30.07.2022, 15.30 Uhr
DB Regio-wfv-Pokal, 2. Runde
Donzdorfer JC – TSV Essingen

Der TSV muss in der 2. Runde des DB Regio-wfv-Pokals nach Donzdorf fahren. In der 1. Runde hatte man ein Freilos gezogen. Sicherlich eine nicht zu unterschätzende Aufgabe für das erste Pflichtspiel der neuen Saison. Essingen trifft auf einen ambitionierten Landesligisten, der sicher versuchen wird, dem Favoriten ein Bein zu stellen. Dagegen gilt es anzukämpfen.

Verbandsligatermine

Samstag, 06.08.22, 15.30 Uhr

TSV Essingen – 1. FC Normannia Gmünd

Samstag, 13.08.22, 15.30 Uhr

VfL Pfullingen – TSV Essingen

Mittwoch, 17.08.22, 18.30 Uhr

TSV Essingen – TSG Hohferrnweiler-Unterrombach

Samstag, 20.08.22, 14.00 Uhr

SF Dorfmerkingen – TSV Essingen

Kreisliga A1, Termine

Sonntag, 14.08.22, 15.00 Uhr

FC Spraitbach – TSV Essingen II

Sonntag, 21.08.22, 15.00 Uhr

TSV Essingen II – FC Schechingen

Abteilung AH-Fußball

Jeden Dienstag Training auf dem Kunstrasenplatz.

Um 19.00 Uhr **AH-Stammtisch** ab 19.30 Uhr im **Vereinsheim**.

15.-18.09.2022 **Bergwochenende in Lermoos**, bitte **anmelden**.

Hans Blank



Abteilung Tennis Letztes Punktspiel der Herren 55 I des TSV Essingen in Oberrot

Am vergangenen Samstag traten die Herren 55 des TSV Essingen als Gast gegen den TC Oberrot an.

Nach spannenden 5 Stunden konnten sich unsere Vereinsmitglieder knapp mit 5:4 gegen den Gastgeber durchsetzen. Damit erkämpften sie sich den 2. Tabellenplatz zurück. Für Essingen spielten Joachim Schlipf, Wolfgang Eisele, Hüseyin Göktas, Wolfgang Saur, Wilhelm Peters und Rupert Wesch. Wir blicken somit auf eine erfolgreiche Punktspielsaison zurück. Den Saisonabschluss wollen wir wie jedes Jahr mit einem Schleifchenturnier beschließen. Dazu möchten wir den 17. September 2022 vorankündigen. Genauere Informationen stehen rechtzeitig im Gemeindeblatt.

Sportliche Grüße und schöne Ferien wünscht der Vorstand und euer Sportwart Rupert Wesch

TSV Lauterburg 1948



Abt: Freizeitsport/Laufen/ Nordic Walking/Walking

Wir treffen uns **donnerstags um 18.30 Uhr** zum **Power Nordic Walking** und **mittwochs um 19.30 Uhr** zum **Nordic Walking 120**. Der **Montagstreff für alle um 18.30 Uhr** erfolgt über Einladung der jeweiligen Nordic Walking- APP.

Schauen Sie einfach vorbei und walken mit (wetter- und witterungsabhängig). Wir sind ca. 1 Stunde unterwegs und treffen uns am Lauterburger Sportplatz.

Rückblick 70. Stufenläufe und 10. Lautersteiner Panoramaläufe

Diese traditionellen Stufenläufe standen unter einem besonderen Stern, einem Doppeljubiläum: 70. Stufenläufe und das 125-jährige Vereinsjubiläum des TV Wißgoldingen. Ca. 200 Teilnehmer fanden an diesem 2. Juli den Weg zum Stufen. **Hans-Georg Huber** von den Lauterburger Dabbern ging traditionell über die 9 km lange Nordic-Walkingstrecke und belegte Platz 2 in 1:05,14 Stunden. Für alle Gestarteten gab es ein Jubiläumslaufshirt - eine gelungene Überraschung.

Bei den 10. Lautersteiner Panoramaläufen am 16. Juli fanden sich ca. 80 Teilnehmer in Nenningen am Start vor der Grundschule ein. Hans-Georg Huber und Wolfgang Erdt bestritten die 6 km lange Nordic-Walkingstrecke, die ihr Ziel in Weißenstein beim Lautersteiner Stadtfest hatte. Ein Lob an den Veranstalter, der bei sommerlichen Temperaturen um die 30 Grad 5 Getränkestationen an der Strecke aufgebaut hatte. **Wolfgang Erdt** belegte Platz 1 in 47:28 Minuten, gefolgt von **Hans-Georg Huber** auf Platz 2 in 48:24 Minuten. Belohnt wurden jeweils die ersten 3 Platzierten aller Läufe mit Essensgutscheinen.



Lauterburger Dabber in Weißenstein

LAC Essingen

Zwei Athleten des LAC Essingen beim Trailrun

Leichtathletik: Schwella und Haas im Stubaital auf 20 und 32 Kilometer erfolgreich

Stubaital, Österreich. Bei hervorragenden Bedingungen ging es für Sebastian Haas und Lukas Schwella auf den Strecken K32 und K20 im Rahmen des Stubai Ultratrails unter dem Motto city2glacier an den Start. Die Königsdisziplin der Veranstaltung wurde bereits um ein Uhr nachts in der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck gestartet. Der Stubai Ultratrail führt über 68 Kilometer von Innsbruck bis auf den Stubai Gletscher. Darüber hinaus gibt

es die verkürzten Strecken K32, K20 sowie K9. Aufgrund massiver Steinschlaggefahr wurde das diesjährige Ziel aller Läufe von der Jochdohle (3.150 m) auf den Eisgrat (2.881 m) hinabverlegt. Um neun Uhr fiel im Bergsteigerdorf Neustift der Startschuss für den K32, an dem Sebastian Haas am Start war. Zunächst erfolgt der Anstieg zur Bacherwandalm und Falbesoner Nockalm. Anschließend der Abstieg ins Tal entlang dem Wildwasserweg folgend zu dem finalen harten Anstieg auf den Stubaier Gletscher zum Eisgrat. Insgesamt mussten in diesem Jahr auf der verkürzten Strecke 30 Kilometer sowie knapp 2600 m Anstieg und 700 m Abstieg überwunden werden. Nach 05:07,43 erreichte Sebastian Haas das Ziel und konnte damit einen sehr guten 12. Platz in seiner Altersklasse (46. Gesamt) belegen.

Eine Stunde später fiel auch der Startschuss für Lukas Schwella im Wildwasserpark „Klaus Äuele“ für die Strecke K20. Entlang der Ruetz am Talboden und über den Wildwasserweg führt die Strecke ebenfalls zum finalen harten Anstieg auf den Stubaier Gletscher zum Eisgrat. Hier mussten insgesamt auf der verkürzten Strecke von 17,5 Kilometern 1730 m im Aufstieg und vernachlässigbare 50 m im Abstieg überwunden werden. Nach 02:20,17 erreichte Lukas Schwella das Ziel und konnte damit einen ebenfalls sehr guten 4. Platz in der Gesamtwertung erlaufen. Anschließend gab es im Ziel einen verdienten Kaiserschmarrn bei herrlichem Sonnenschein und Ausblick auf die umliegende Stubaier Bergwelt.



Kids in Bewegung 2022

Nach zwei Jahren coronabedingter Pause konnten wir im Juni unseren Sporttag „Kids in Bewegung“ wieder unter normalen Bedingungen aufleben lassen. Zusammen mit der DAA Aalen haben wir uns wochenlang vorbereitet, um 120 Kindern aus 4 Kindergärten einen unvergesslichen Sporttag zu organisieren. Dieses Jahr ganz unter dem Motto: „Wir gehen auf Schatzsuche“. Leider hat uns das Wetter nicht in die Karten gespielt und nach einer halben Stunde mussten wir alle Stationen in die Halle verlegen. Zum Glück haben alle fleißig geholfen und wir konnten schnell wieder weitermachen. Aber egal ob in der Halle oder draußen, alle Kinder hatten sehr viel Spaß und haben jede Station mit Bravour gemeistert.

So einen erfolgreichen Sporttag kann man nur mit viel Unterstützung durchführen, deshalb danken wir allen LAC-Helfer*innen und der DAA Erziehschule Aalen, die die Kinder durch die Stationen geführt und die Stationen betreut haben. Bedanken möchten wir uns auch bei allen, die sich um das leibliche Wohl unsere Kindergartenkinder und Helfer beteiligt haben, bei der Firma Pentz für Obst und Gemüse, bei der Bäckerei Roth für das Baguette und bei Getränke Meyer für die Apfelschorle. Vielen Dank auch an die AOK, die uns nicht nur Jolinchen ausgeliehen, sondern uns auch bei den Preisen unterstützt hat. So konnte jedes Kind nach einem anstrengenden Tag mit einer Medaille, einer Urkunde und einer Vesperdose nach Hause gehen.

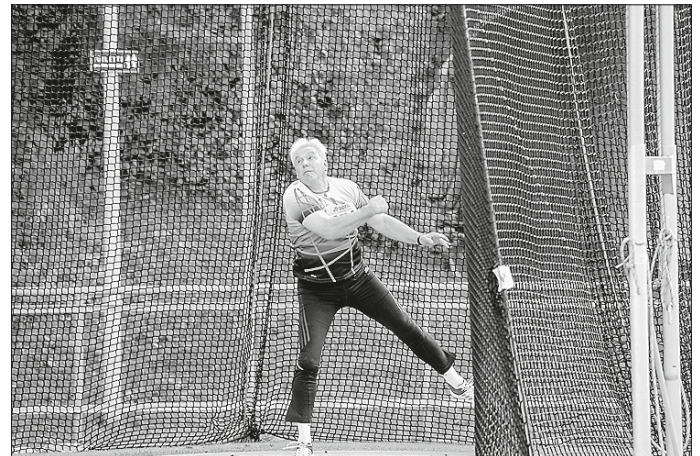
Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und auf ganz viele strahlende Gesichter.



Zweimal Silber für Essinger Hammerwerfer Leichtathletik – Baden-Württembergische Meisterschaften im Hammerwurf

Sindelfingen erklärte sich kurzfristig bereit, die Baden-Württembergischen Meisterschaften im Hammerwurf durchzuführen. Vom LAC Essingen starteten Hartwig Vöhringer (M60) und Peter Hübner (M65).

Das 5 kg schwere Gerät konnte Hartwig Vöhringer auf 31,22 m wuchten. Damit ging die Silbermedaille an den Essinger in der Altersklasse M60. Noch weiter ging es für Peter Hübner. Der Fünf- und sechzigjährige schleuderte das Gerät auf 32,79 m. Auch für Hübner wurde dies mit dem Gewinn der Silbermedaille belohnt. Bild: Peter Hübner



Vöhringer weiter im Höhenflug Leichtathletik – Stabhochsprung Remshalden

Die Formkurve stimmt bei Philipp Vöhringer vom LAC Essingen: Beim Meeting in Remshalden zeigte der Essinger mit übersprungenen 4,21 m im Stabhochsprung weiterhin seine Stärke. Vöhringer sicherte sich damit einen weiteren Tagessieg in dieser Saison. Beim anschließenden Versuch die Qualifikationsnorm von 4,41 m für die Süddeutschen Meisterschaften zu erfüllen, scheiterte der Essinger leider ganz knapp.



Training in den Ferien

Wir bieten in den Ferien wieder an folgenden Tagen für **U14 bis Aktive** ein betreutes Training an. Zusätzlich kann jeder Athlet/in mit seinem Trainer/ Trainingsgruppe ein zusätzliches Training abstimmen.

Trainingstage:

Mo. 18:00 Uhr **nur** Stabhochsprungtraining
für alle Altersklassen
Di. + Do.: 18.30 bis 20:30 Uhr

Wichtige Termine zum Vormerken

09.09.2022 Erwerb Deutsches Sportabzeichen, 17.00 Uhr
Anmeldung: sportwelt@lac-essingen.de
25.09.2022 Saisonausklang Bahn in Donauwörth
07.10.2022 Familiensportnachmittag – FSJ-Projekt
22.10.2022 Baden-Württembergische Waldlaufmeisterschaften
Essingen

Haugga Narra



3 Siege für die Essinger Fanfaren

Beim Wertungsspielen in Villingen konnte der Essinger Fanfarenzug die Fachjury gleich dreimal überzeugen. In seiner Klasse als Musikzug holten die Essinger bei Bühnen- und Marschwertung jeweils die meisten Punkte und gingen als Sieger hervor.

Die Glonki-Gilde aus Villingen war am 23. und 24. Juni Ausrichter des 62. Landesverbandstreffens des Landesverbandes der Spielmanns- und Fanfarenzüge in Baden-Württemberg. Wegen Corona fand dies nach zwei Jahren Pause erstmals wieder statt. Die letzten Gastgeber waren 2019 die Essinger Fanfaren im Rahmen der Remstalgartenschau. 40 Fanfaren-, Spielmanns- und Musikzüge aus ganz Baden-Württemberg folgten der Einladung nach Villingen. Im Mittelpunkt des Treffens stehen die musikalischen Wertungen vor einer professionellen Fachjury.

Unterschieden wird dabei zwischen Bühnen-/Konzertwertung und einer Marschwertung während des Festumzugs.

Gleich dreimal stellten sich die Essinger dem Urteil der Fachjury. Zum ersten Mal in der Geschichte des Landesverbandes wurde dabei ein reiner Trommelzug bewertet. Unter dem „Chef-Trommler“ Christian Weller konnte das Percussion-Team die Jury völlig überzeugen. „Als einzige reine Trommlergruppe war uns der Sieg sicher. Doch das wir mit 95,5 von 100 Punkten einen hervorragenden Erfolg einspielen, übertrifft unsere Erwartungen!“, freut sich Weller. Damit liegen die Trommler nach Punkten sogar noch vor dem Gesamtzug.

Der gesamte Fanfarenzug holte sich mit „Rockin´all over the world“ und „The Power of Love“ ebenfalls den Sieg in seiner Besetzung als Musikzug. Die Jury lobte vor allem die spürbare Freude der Essinger am Musizieren und honorierte dies mit 87,8 Punkten, einem „sehr guten Erfolg“. Während des Festumzugs am Nachmittag erfolgte die dritte Wertung.

Gleichschritt, gleichzeitiges Anmarschieren und Anhalten, das exakte Laufen einer Kurve sowie ein akkurates Wenden des gesamten Musikzuges stehen dabei zusätzlich zum musikalischen Wirken im Vordergrund. Der Essinger Fanfarenzug marschierte mit 95 Punkten an die Spitze der Teilnehmenden und machte damit das „Triple“ komplett.

Der musikalische Leiter des Fanfarenzugs Philipp Weller freut sich über die Erfolge - vor allem im Kontext der Corona-Pandemie: „Ein regelmäßiger Probenbetrieb war während der Pandemie fast unmöglich, denn Blasmusik wurde mit als Erstes untersagt.“ Was möglich war, habe man versucht umzusetzen. Onlineproben, Trommelproben mit Maske, Marschieren ohne Musik. „Das war harte Arbeit“, erzählt Philipp Weller, „und wir alle mussten flexibel und kreativ sein.“

Mit Blick auf die Zeit ab Herbst haben die beiden Wellers ein flaes Geföhl im Magen. Die Sorge um mögliche Einschränkungen treibt sie um. Das Ehrenamt und die Motivation vieler Musizierenden haben gelitten. Einige befreundete Musikzüge haben in der Pandemie so viele Mitglieder verloren, dass sie gar nicht mehr spielfähig waren. In Essingen sei die Welt noch in Ordnung. Dank des großen Engagements der musikalischen Leitung hat man keine Aktiven verloren. Vielmehr freue man sich jetzt erst mal über die Erfolge und mache sich dann ab Herbst Gedanken, wenn erste Einschränkungen kämen.

Hintergrundwissen:

Der Fanfarenzug der Haugga Narra Essingen ist eine Abteilung der Essinger Karnevalisten, den Haugga Narra Essingen 1978 e.V.

Vorstand der Haugga Narra Essingen: Holger Franke
Abteilungsleiter des Fanfarenzugs: Thomas Holz
Musikalischer Leiter des Fanfarenzugs: Philipp Weller
Musikalischer Leiter der Trommler des Fanfarenzugs: Christian Weller



Dorf museumsverein Essingen



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder,
wie laden herzlich zur Hauptversammlung des Vereinsjahres 2021 ein. Die Veranstaltung findet dieses Jahr am Freitag, 12. August 2022, ab

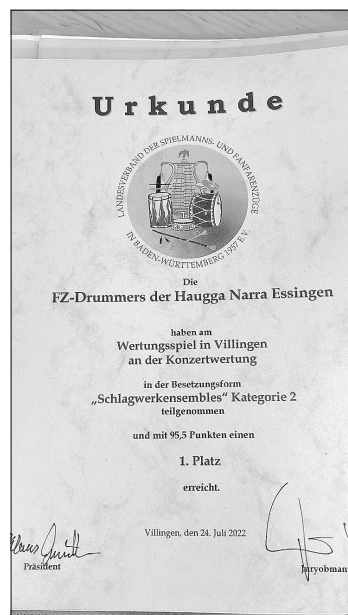
18.00 Uhr, im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins, Baierhof 7/1, statt.

Auf dem Programm stehen dabei die folgenden Tagesordnungspunkte:

- Abendessen (inoffizieller Start ab 18.00 Uhr)
1. Begrüßung (offizieller Beginn ca. 19.00 Uhr)
 2. Berichte der Vorstandschaft
 - a. Vorsitzender zum Vereinsjahr 2021
 - b. Kassen- und Finanzbericht der Kassiererin
 - c. Bericht der Kassenprüfer
 3. Aussprache zu den Berichten; Grußworte
 4. Entlastung der Vorstandschaft
 5. Wahlen zum
 - a. 2. Vorsitzenden
 - b. Schriftführer
 - c. Beisitzer (2)
 - d. Kassenprüfer
 6. Aktuelles aus dem Ausschuss
 7. Veranstaltungen des Vereins
 - a. Ausflug
 - b. Vereinsabende und -feiern
 - c. Ausstellungen
 8. Ausblick 2022 und 2023
 9. Verschiedenes

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen. Gäste sind herzlich willkommen.

André Heil, 1. Vorsitzender



NATUR HEIMAT WANDERN



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Essingen



Deutscher Wandertag im Remstal Größtes Wanderfest der Welt

Wandern! Das ist Natur. Bewegung. Genuss. Seelenruhe. Glück. Familienzeit. Beim Deutschen Wandertag treffen sich Menschen aller Altersgruppen, die all diese Dinge gemeinsam erleben und wandernd großartige Erfahrungen machen möchten. Seit 120 Jahren lädt der Deutsche Wanderverband gemeinsam mit einem Mitgliedsverein und regionalen Partnern zum Deutschen Wandertag ein. Vom 3. bis 7. August 2022 sind der Schwäbische Albverein und das Remstal diese Partner, „Wandertagshauptstadt“ ist Fellbach.

Zwischen Essingen und Fellbach werden 480 Wanderungen und Veranstaltungen vom 29. Juli 2022 bis 7. August 2022 angeboten. Voraussetzung für die Teilnahme an den Wanderungen ist der Erwerb der Wandertagsplakette Remsi.

Die Ortsgruppe Essingen führt zum Deutschen Wandertag und parallel auch im Rahmen des Essinger Sommers folgende Wanderungen durch:

31.07.2022 Spielend bis zur Quelle – Remserlebnis

Beginn: 15.00 Uhr, ca. 8 km

03.08.2022 Kleinod Weiherwiesen

Beginn: 10.00 Uhr, ca. 13,5 km

Anmeldungen und weitere Infos unter <https://dwt2022.de/>
Wir freuen uns, Sie bei unseren Wanderungen begrüßen zu dürfen!

Naturschutzgruppe Essingen



Freie Plätze bei unserem Angebot im Rahmen des Ferienprogramms (Essinger Ferienspaß)

Wir basteln ein Futterhäuschen – für Kinder von 9-12 Jahren. Bitte, wenn möglich, einen kleinen Hammer und einen Akkuschauber (beschriftet)

mitbringen. Für Getränke ist gesorgt.

Der Unkostenbeitrag beträgt 7 Euro.

Anmeldung bei Petra Miske, Tel. 07365/384 oder unter miskepetra@gmail.com. Bitte auch eine Telefonnummer hinterlassen.

Termin 01.09.2022 oder 05.09.2022.

Treffpunkt um 15.00 Uhr am oberen Eingang der Parkschele Essingen.

Sozialverband VdK Essingen

SOZIALVERBAND **VdK** Der Ortsverband informiert:

Am 21.07.2022 fand der ersehnte zweite Ausflug des VdK-OV Essingen statt. Trotz früherer Uhrzeit und leider (oder vielleicht auch zum Glück) nicht ganz so warmem Wetter standen alle Teilnehmer pünktlich am vereinbarten Treffpunkt.

Mit dem Bus ging es nun los Richtung Tannheimer Tal. Da es ja noch sehr früh am Morgen war und bei vielen der Magen langsam anfang zu knurren, wurde ein Zwischenstopp in der Post-Brauerei Nesselwang eingelegt. Hier konnten wir bei einem ausgiebigen Frühstück vom tollen Frühstücksbuffet und mit viel Kaffee den Ausflugstag so richtig starten.

Anschließend fuhren wir weiter Richtung Tannheim. Dort erwartete uns bereits der „Tannheimer Alpenexpress“, der uns durch eine idyllische Alpenlandschaft zum Vilsalpsee chauffierte. Hier wurde die zur Verfügung stehende freie Zeit von vielen genutzt, den rund 4,5 km langen Rundweg um den See zu erkunden, aber nicht ohne einen kurzen Zwischenstopp in der Vilsalpe einzulegen. Nach erfolgter Umrundung wurde die restliche Zeit bis zur

Abfahrt noch genutzt um sich in der Fischerstube mit Forellen, Kässpätzle oder Topfenstrudel zu stärken.

Zurück im Bus ging die Fahrt über die Deutsche Alpenstraße mit ihren vielen Serpentinrichtungen Richtung Gunzenried. Hier hatte man noch die Möglichkeit sich in der Käserei mit reichlich Käse einzudecken. Vollbepackt ging es nun zurück Richtung Heimat, wo um 20.15 Uhr der gelungene Ausflugstag endete.

Hierzu auch nochmal ein großes Dankeschön an Monika, die diesen tollen Ausflug geplant und organisiert hat.



FC-Bayern-Fanclub Essingen



Spendenübergabe an die Musikschule

Beim Sommervorspiel der Musikschule Essingen waren wir als Ehrengäste eingeladen. Da wir unsere Musikinstrumente zu Hause vergessen hatten, haben wir kurzerhand einen Scheck über 300 Euro mitgebracht. Der Leiter der Musikschule, Herr Vogelmann, wird mit dieser Unterstützung ein neues Projekt für Menschen

(bzw. in unserem Fall Kinder/Jugendliche) mit einem Handicap/einer Behinderung aufbauen, und wir freuen uns sehr, dass wir hier einen kleinen Beitrag dazu leisten konnten!



Ausfahrt gegen Wolfsburg

Zum ersten Heimspiel der neuen Saison gegen den VfL Wolfsburg können wir sowohl Stehplatzkarten (40 Euro incl Bus und Gebühren) als auch Sitzplatzkarten (75 Euro) anbieten. Das Spiel findet am 14.08.2022 um 17.30 Uhr in München statt, Abfahrt in Essingen (Bushaltestelle Schlosspark) wird um 12.45 Uhr sein. Karten können ab sofort bei unserem zweiten Vorstand Heiko Schmidt bestellt werden (heiko-fae@web.de oder Tel. 07365/922159).

Schrottsammlung

Unsere Schrottsammlung wurde etwas „modifiziert“ bzw umorganisiert. Wir sind nun alle 2 Wochen mittwochsabends unterwegs und holen gerne von Ihnen angemeldete Gegenstände ab. Sie können uns gerne melden, wenn Sie etwas haben (matthias.miske@fcb-essingen.de oder Tel. 07365/964890), wir machen dann gerne mit Ihnen einen Termin zur Abholung aus.

BITTE BEACHTEN: Im Zeitraum der Vollsperrung des „Bahnhofsberges“ (ab dem 15.08.2022 für 3 Wochen) und damit der Ver-

bindung zwischen Essingen und dem Schrottplatz wird KEINE Schrottsammlung durchgeführt! Wir bitten Sie, in dieser Zeit auch keine Gegenstände bei unserem ersten Vorstand im Hof abzulegen! Matthias Miske, 1. Vorsitzender



Liederkreis Lauterburg

Wir machen Sommerpause, deshalb finden im August keine Chorproben statt. Die erste Chorprobe nach den Ferien ist am Mittwoch, 7. September 2022.

Der Liederkreis Lauterburg wünscht allen schöne Ferien.

Förderverein Seniorenbetreuung Essingen



Seniorgymnastik in der „Guten Stube“,
Seltenbachstraße 1/1.

Inzwischen gibt es 3 Gruppen:
Am Freitag von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr (! 1 Std. früher); nächster Termin: 29.07.2022

Am Dienstag von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr – hier sind noch begrenzt Plätze frei, nächster Termin: 02.08.2022

Von 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr – vorwiegend Sitzgymnastik
nächster Termin: 02.08.2022

Die Gymnastik leiten Gudrun Scholz (dienstags) und Angelika Herrmann (freitags), zertifizierte Übungsleiterinnen für Seniorengymnastik DRK. Wir freuen uns auf Sie

Ein kleines Grillfest im Pflegewohnhaus

Im Juni wurde unser alljährliches Grillfest im wunderschönen Garten des Johanniter-Pflegewohnhauses am Seltenbach bei fast strahlendem Wetter gefeiert. Wie schon so oft in den letzten beiden Jahren, war es auch diesmal coronabedingt nur ohne Angehörige machbar.

An dem Donnerstag konnte man beobachten, wie ein Heinzelmännchen namens Carola Heinzelmännchen am sehr frühen Morgen durch Wiesen schlich und absolut mutig die schönsten Wald- und Wiesenblumen extra für unsere Senioren mit geübtem Auge für die Grillfest-Tischdekoration zusammenpflückte. Trotz Heuschrecken erklärte sie sich bereit, die herrlichen Sommerblumen in ihrem Auto zu transportieren, um sie ins Pflegewohnhaus zu bringen. Mit Hingabe wurden die bunten Wiesenblumen in Einmachgläser von ihr arrangiert und mit Jutebändern verziert, danach steckte sie noch ein kleines Windrädchen in die Sträuße. Später gestaltete Carola die Tische damit und hinzu kamen Holzschmetterlinge und sommerliche Papierservietten. Nachdem allerdings der Wetterbericht auf Abend Regen meldete, sollten die Grillwürste zwar draußen gegrillt, doch drinnen gegessen werden. Aber mit den toll geschmückten Tischen war dies natürlich kein Problem.

Während sich Betreuungsassistentin Carola der Deko widmete, tobte sich Betreuungsassistentin Carmen Hoyler in der Küche aus und zauberte Tomaten-Mozzarella-Platten und bereitete Gurkensalat und Tomatensalat zu. Der Kartoffelsalat wurde aus der Heubacher Küche geliefert, sehr zur Freude der Damen und Herren, da sie somit mehr Zeit für sich hatten, um sich für den Abend schick zu machen. Nachdem die Vorbereitungen abgeschlossen waren, betrat ein alter Bekannter das Pflegewohnhaus, in Begleitung seiner Gitarre und seines Gitarrenhockers. Es war Hellmut Litzelmann, der schon vor einigen Wochen auf die Bitten von Carola und Carmen gerne den Termin in seinen Kalender eintrug und es möglich machen wollte, den Nachmittag mit Gitarrenklängen zu verschönern und die Sommerlieder musikalisch begleiten wollte. Und da war er, wie immer bestens gelaunt und voller Tatendrang.

Die Senioren kamen in den Garten und scharten sich um Herrn Litzelmann, der nach einer kurzen Begrüßung durch Carmen sofort mit dem Essinger Klassiker „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“ loslegte und alle sangen begeistert mit. Einige Lieder und Sommerquizfragen weiter, wurden die Senioren mit der „Birne Helene“ überrascht. Ein sehr leckerer Nachtisch, der zur Sing-

pause verführte. Die „Birne Helene“ wurde selbstverständlich von allen mit strahlenden Gesichtern entgegengenommen und anschließend mit Hochgenuss aufgegessen. Nachdem Hellmut Litzelmann für fast zwei Stunden durch ein abwechslungsreiches Programm führte, verabschiedete er sich und versprach, bald wiederzukommen. Dafür sei ihm von Herzen aller DANKE gesagt und wir freuen uns schon auf das nächste Fest.

Zwischenzeitlich wurde der Gasgrill von der Pflegedienstleitung Tamara Schels, mit Unterstützung von Carmen, aufgebaut. Die Wolken fingen an sich zu verdunkeln und die Senioren machten sich langsam auf den Weg in den Speisesaal und wurden von frischem Wiesenblumenduft überrascht. Draußen hatte Tamara die Thüringer, die Roten und die Halssteaks fest im Griff bzw. in der Zange und ließ sich diese Arbeit auch nicht aus der Hand nehmen. Die Senioren freuten sich, dass Frau Schels am Grill stand und die gegrillten Sachen somit noch besser mundeten. Wer mochte, konnte ein Bier oder ein Radler zur Feier des Abends genießen. Frau Schels war begeistert, dass ihr Team mal wieder ein so schönes Fest auf die Beine gestellt hatte und überglücklich, dass auch das Wetter, bis auf ein paar Regentropfen, doch noch hielt.

Ein schöner Nachmittag und Abend ging dem Ende entgegen und die Seltenbacher sind jetzt schon auf das nächste Mal gespannt, was sich Carola, Carmen und Co. wieder einfallen lassen.

Nach dem Kneipp-Gesundheitskonzept ist für die Erhaltung und Wiederherstellung von Gesundheit neben den Elementen Wasser, Bewegung, Ernährung und Heilkräuter auch das Element Lebensordnung von großer Bedeutung. Unter diesem Element werden vor allem psychische Faktoren berücksichtigt, sodass eine gesunde und ausgeglichene Lebensführung sowie ein strukturierter Alltag für die Gesundheit sehr wichtig sind. Alle Lebensbereiche sollten so gestaltet werden, dass sich der alltägliche Stress und die menschlichen Ressourcen die Waage halten. Zu einem strukturierten Alltag und damit auch zu einem gesunden Jahresrhythmus gehören die jahreszeitlichen Feste und Rituale dazu.



Obst- und Gartenbauverein Essingen

**Einladung zur Besichtigung des Schaugartens
am 06.08.2022 ab 16.00 Uhr in der Lix**

Essinger Sommer-Erlebniswochen 2022

Für alle Interessierten und Gartenfreunde ist am 06.08.2022 der Schaugarten in der Lix zur Besichtigung geöffnet.

Ab 16.00 Uhr sind wir im Zuge der Veranstaltungsserie Essinger Sommer-Erlebniswochen für Ihre Fragen zu unseren Aktivitäten und zu unseren Bepflanzungen vor Ort in der Gartenanlage. Sie finden uns auf dem Weg von Essingen in Richtung Hermannsfeld am Ortsausgang in der Kleingartenanlage am Remstalwanderweg. Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden und auf Ihren Besuch im Schaugarten.

Ihr Obst- und Gartenbauverein

Landfrauenverein Essingen-Lauterburg



Wir laden zu einer Führung der Wanderausstellung „Landfrauen - 75 Jahre - Gemeinsam Zukunft gestalten“ im Landratsamt in Aalen, 1. Stock, ein. Am Donnerstag, 4. August 2022 um 15.30 Uhr findet für die Ortsgruppe Essingen-Lauterburg eine Sonderführung, ca. eine Stunde, statt. Im Anschluss kann man noch durch das „blühende Aalen“ flanieren bzw. noch einen Eiskaffee genießen.
Treffpunkt 14.45 Uhr am Feuerwehrhaus in Essingen. Anmeldungen bis 03.08.2022 bei A. Grözinger, Tel. 304. Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. AH

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1962/1963

Wir treffen uns am Samstag, 06.08.2022, um 15.00 Uhr, zu einer kleinen Wanderung mit anschließender Einkehr im Remsgärtle. Treffpunkt ist der Parkplatz im Ried beim Reitplatz. Bei gutem Wetter wollen wir eine kleine Wanderung (Dickfaltern, Stürzl, Remsgärtle) machen. Bei schlechtem Wetter gehen wir gleich ins Remsgärtle und beginnen mit dem gemütlichen Teil. Bei diesem Treffen wollen wir auch mal überlegen, wie das „60er-Fest“ ablaufen könnte. Auf euer Kommen freuen sich Ute, Hubert und Heinz

Jahrgang 1939

Liebe Altersgenossinnen und Altersgenossen!
Am Freitag, 5. August 2022, ab 18.00 Uhr, treffen wir uns (natürlich mit Ehe- bzw. Lebenspartner) in der TSV-Vereinsgaststätte um Aktivitäten, als Ersatz für den Ausflug, zu besprechen.
Der Ausschuss i. V. Karl Funk

Das Mitteilungsblatt
ist ein Stück Heimat...

... und eine Anzeige erweckt hier besondere Aufmerksamkeit.

HASCHKA

STEINWERKSTATT
Aalen · Bartholomä · Ellwangen

Der Erinnerung einen Ort geben

AALEN | BARTHOLOMÄ
Tel. 07361 49114 | Tel. 07173 7919



Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing



Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m², Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer, Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage, Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die Vermietung für die Suite-Nr. 321 ist nur über die Appartement-Vermietung H3, Rezeption im Foyer der Europaresidenz möglich.
Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96

KÜNDIGEN SIE RECHTZEITIG
IHRE
BETRIEBSFERIEN
AN!



BAUPLATZ FÜR GARAGE IN ESSINGEN GESUCHT!! 0171/6232489



Solis
TRAKTOREN
www.solis-tractor.de

bopp - Ihr Solis-Händler im Ostalbkreis



Solis 20
ab 8.557 €

Solis 22
ab 9.390 €

Solis 26 HST
Hydrostatisches Getriebe
ab 12.603 €

Solis 26
ab 10.461 €

Solis 26/9+9
9V + 9R Getriebe
ab 11.413 €

Wir beraten Sie gerne:

bopp
Landmaschinen
Forst- und Gartentechnik e.K.

Mögglinger Straße 46 · 73560 Böbingen
Telefon 0 71 73 / 9 24 95-0
info@bopp-technik.de
www.bopp-technik.de

*laut Zulassungstatistik Mai 2021